UNS AMITSBLATI

Jahrgang 13 30.04.2010 Ausgabe 04/10



Amtliches Bekanntmachungsblatt des Amtes Schönberger Land

mit den Gemeinden Grieben, Groß Siemz, Lockwisch, Lüdersdorf, Menzendorf, Niendorf, Papenhusen, Roduchelstorf, Selmsdorf, der Stadt Dassow sowie der Stadt Schönberg



Die nächste Ausgabe erscheint am 28. Mai 2010.

2 30. April 2010 • Woche 17 Amt Schönberger Land



Impressum



UNS AMTSBLATT

Herausgeber von "Uns Amtsblatt" sowie Herstellung:

Verlag + Druck Linus Wittich KG. Röbeler Straße 9, 17209 Sietow, Tel. 039931/5790, Fax 039931/57930 http:wittich.de, E-mail: info@wittich-sietow.de

Verantwortlich: der Geschäftsführer unter der Anschrift des Verlages

Herausgeber des Bekanntmachungsblattes und verantwortlich für den amtlichen Teil: Amt Schönberger Land

Der Amtsvorsteher Tel. 03 88 28/33 00

Postfach 1152, 23921 Schönberg

Am Markt 15, 23923 Schönberg;

Erscheinungsweise:

monatlich, jeweils am letzten Freitag eines Monats Auflagenhöhe: 10.000

Bezugsmöglichkeiten:

- · kostenlose Verteilung an alle erreichbaren Haushalte der Gemeinden des Amtes Schönberger Land
- · kann einzeln bzw. im Abonnement über den Verlag für 25,- €/Jahr bezogen werden.

Unverlangt eingesandtes Text- und Bildmaterial wird nicht zurückgesandt.

Namentlich gekennzeichnete Artikel geben die Meinung des Verfassers wieder, der auch verantwortlich ist. Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen Geschäftsbedingungen und zz. gültige Anzeigenpreisliste. Für nicht gelieferte Zeitungen infolge höherer Gewalt oder anderer Ereignisse kann nur Ersatz des Betrages für ein Einzelexemplar gefordert werden. Weitergehende Ansprüche, insbesondere auf Schadensersatz, sind ausdrücklich ausgeschlossen. Vom Kunden vorgegebene HKS-Farben bzw. Sonderfarben werden von uns aus 4c-Farben gemischt. Dabei können Farbabweichungen auftreten, genauso wie bei unterschiedlicher Papierbeschaffenheit. Deshalb können wir für eine genaue Farbwiedergabe keine Garantie übernehmen. Diesbezügliche Beanstandungen verpflichten uns zu keiner Ersatzleistung. Die Vervielfältigungs- und Nutzungsrechte der hier veröffentlichten Fotos, Bilder. Grafiken. Texte und auch Gestaltung liegen beim Verlag. Vervielfältigung nur mit schriftlicher Genehmigung des Urhebers.

Amt Schönberger Land

Amtliche Bekanntmachung

AMT SCHÖNBERGER LAND STADT DASSOW

AMTLICHE BEKANNTMACHUNG

Bauleitplanung der Stadt Dassow

Betrifft: Satzung über den Bebauungsplan Nr. 21 der Stadt Dassow für den

Ortsteil Rosenhagen/Sondergebiet für Ferienhäuser und öffentlichen Parkplatz östlich der gewachsenen Ortslage Rosenhagen

hier: Bekanntmachung der Genehmigung durch Fristablauf (Genehmi-

gungsfiktion)

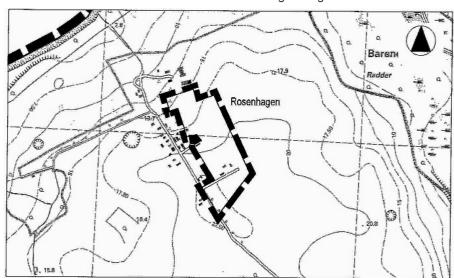
Die Stadt Dassow hat am 23.12.2009 den Antrag auf Genehmigung der Satzung über den Bebauungsplan Nr. 21 für den Ortsteil Rosenhagen/Sondergebiet für Ferienhäuser und öffentlichen Parkplatz östlich der gewachsenen Ortslage Rosenhagen gestellt.

Gemäß § 6 Abs. 4 BauGB wäre über den Antrag innerhalb von 3 Monaten zu entscheiden, das wäre am 23.03.2010 gewesen. Da bis zu diesem Zeitpunkt keine Entscheidung getroffen wurde, ist die Genehmigung durch Fristablauf (Genehmigungsfiktion) eingetreten.

Die Planbereichsgrenzen sind der nachfolgenden Übersicht zu entnehmen. Das Plangebiet wird begrenzt:

im Norden: durch Flächen der ehemaligen Gutsanlage, im Osten: durch landwirtschaftlich genutzte Flächen, im Süden: durch landwirtschaftlich genutzte Flächen,

im Westen: durch Grundstücke mit Wohnbebauung entlang der Straße des Friedens.



Die Stadt Dassow macht hiermit die Satzung über den Bebauungsplan Nr. 21 für den Ortsteil Rosenhagen/Sondergebiet für Ferienhäuser und öffentlicher Parkplatz östlich der gewachsenen Ortslage Rosenhagen bekannt. Sie tritt mit Ablauf des Tages der ortsüblichen Bekanntmachung in Kraft.

Der Bebauungsplan Nr. 21 der Stadt Dassow, bestehend aus Planzeichnung und Begründung inklusive Umweltbericht und die zugehörige Zusammenfassende Erklärung liegen zu jedermanns Einsicht im Amt Schönberger Land, Dassower Straße 4, Fachbereich IV, 2. OG, 23923 Schönberg, Bauamt, aus.

Jedermann kann die Satzung über den Bebauungsplan Nr. 21 für den Ortsteil Rosenhagen/Sondergebiet für Ferienhäuser und öffentlicher Parkplatz östlich der gewachsenen Ortslage Rosenhagen, bestehend aus Planzeichnung (Teil A), Text (Teil B) einschließlich Begründung mit Umweltbericht ab diesem Tag im Amt Schönberger Land, Dassower Straße 4, Fachbereich IV, während der Sprechzeiten einsehen und über den Inhalt Auskunft verlangen.

Gemäß § 215 Abs. 2 Baugesetzbuch (BauGB) in der Fassung der Bekanntmachung vom 23. September 2004 (BGBI. I S. 2414), zuletzt geändert durch Artikel 4 des Gesetzes vom 31. Juli 2009 (BGBI. I S. 2585), wird darauf hingewiesen, dass eine nach § 214 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 bis 3 BauGB beachtliche Verletzung der dort bezeichneten Verfahrens- und Formvorschriften und nach § 214 Abs. 3 Satz 2 BauGB beachtliche Mängel des Abwägungsvorganges gemäß § 215 Abs. 1 BauGB unbeachtlich werden, wenn sie nicht innerhalb von einem Jahr seit dieser Bekanntmachung schriftlich gegenüber der Stadt Dassow unter Darlegung des die Verletzung begründenden Sachverhaltes geltend gemacht worden sind. Auf die Regelung des § 5 Kommunalverfassung für das Land Mecklenburg-Vorpommern (KV M-V) in der Fassung der Bekanntmachung vom 8. Juni 2004 (GVOBI. M-V 2004 S. 205), geändert durch Artikel 7 des Gesetzes vom 17. Dezember 2009

Formvorschriften wird hingewiesen. Mit dieser Bekanntmachung zur Beschlussfassung der Satzung wird mitgeteilt, dass bei Aufstellung eines Bebauungsplanes ein Antrag nach § 47 der Verwaltungsgerichtsverordnung unzulässig ist, soweit mit ihm Einwendungen geltend gemacht werden, die vom Antragsteller im Rahmen der Auslegung nicht oder verspätet geltend gemacht wurden, aber hätten geltend gemacht werden können. Ein Hinweis dazu ist auch im Rahmen der Bekanntmachung nach § 3 Abs. 2 BauGB erfolgt.

(GVOBI. M-V S. 687, 719) zum Verstoß gegen Verfahrens- und

Dassow, den 19. April 2010

(Siegel)

gez. Ploen

Bürgermeister der Stadt Dassow

Amtliche Bekanntmachung der Stadt Dassow

Satzung über die 2. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 20 "Wohngebiet an der Schillerstraße"

Die Stadtvertretung der Stadt Dassow hat in ihrer Sitzung am 21.04.2010 die Satzung über die 2. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 20 "Wohngebiet an der Schillerstraße" beschlossen. Die Aufstellung der Satzung über die 2. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 20 erfolgte nach den Bestimmungen des § 13 Baugesetzbuch im vereinfachten Verfahren. Die 2. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 20 beinhaltet die Anhebung der zulässigen Firsthöhe. Für den gesamten Geltungsbereich des Bebauungsplanes wird eine maximale Firsthöhe von 9,0 m festgesetzt. Alle übrigen Festsetzungen der Satzung der Stadt Dassow über den Bebauungsplan Nr. 20 in der Fassung der der am 04.02.2009 geänderten Satzung über die Festsetzungen zur äußeren Gestaltung baulicher Anlagen behalten weiterhin ihre Gültigkeit.

Die Satzung über die 2. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 20 wird hiermit gemäß § 10 Abs. 3 Baugesetzbuch (BauGB) bekannt gemacht. Die Satzung tritt mit Ablauf des Erscheinungstages dieser Bekanntmachung in Kraft. Jedermann kann die Satzung und die dazugehörige Begründung ab diesem Tage in der Verwaltung des Amtes Schönberger Land, Fachbereich Gemeindeentwicklung, Dassower Straße 4, 23923 Schönberg, während der Öffnungszeiten einsehen und Auskunft über den Inhalt verlangen.

Unbeachtlich werden:

- eine nach § 214 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 bis 3 BauGB beachtliche Verletzung der dort bezeichneten Verfahrens- und Formvorschriften.
- eine unter Berücksichtigung des § 214 Abs. 2 BauGB beachtliche Verletzung der Vorschriften über das Verhältnis des Bebauungsplanes und des Flächennutzungsplanes,
- nach § 214 Abs. 3 Satz 2 BauGB beachtliche M\u00e4ngel des Abw\u00e4gungsvorganges,

wenn sie nicht innerhalb eines Jahres seit dieser Bekanntmachung schriftlich gegenüber der Stadt unter Darlegung des die Verletzung begründenden Sachverhalts geltend gemacht worden sind. Auf die Vorschriften des § 44 Abs. 3 Satz 1 und 2 sowie Abs. 4 BauGB über die fristgemäße Geltendmachung etwaiger Entschädigungsansprüche für Eingriffe in eine bisher zulässige Nutzung durch den Bebauungsplan und über das Erlöschen von Entschädigungsansprüchen wird hingewiesen.

Etwaige Verstöße gegen Verfahrens- und Formvorschriften der Gemeindeordnung der Kommunalverfassung für das Land Mecklenburg-Vorpommern (KV M-V) oder von aufgrund der KV M-V erlassenen Verfahrensvorschriften beim Zustandekommen der Satzung über die 2. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 20 sind nach § 5 Abs. 5 KV M-V in dem dort bezeichneten Umfang unbeachtlich, wenn sie nicht schriftlich unter Bezeichnung der verletzten Vorschrift und der Tatsache, aus der sich die Verletzung ergeben soll, innerhalb eines Jahres seit dieser Bekanntmachung gegenüber der Stadt geltend gemacht worden sind.

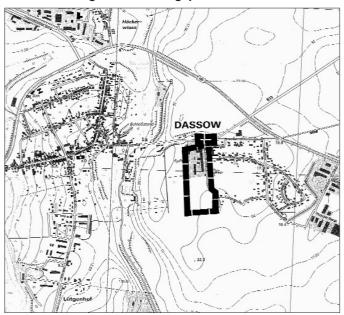
Dassow, den 22.04.2010

gez. Ploen Siegel

Bürgermeister

Anlage:

Übersichtsplan über den Geltungsbereich der 2. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 20



AMT SCHÖNBERGER LAND Gemeinde Lüdersdorf

AMTLICHE BEKANNTMACHUNG

Bauleitplanung der Gemeinde Lüdersdorf

Betrifft:

Satzung über die 1. Änderung des Vorhabenbezogenen Bebauungsplanes Nr. 18 der Gemeinde Lüdersdorf für einen Teilbereich im Ortsteil Herrnburg nördlich der Bahnhofstraße gegenüber vom Einkaufszentrum

hier:

Bekanntmachung der Satzung über die 1. Änderung des Vorhabenbezogenen Bebauungsplanes Nr. 18 der Gemeinde Lüdersdorf für einen Teilbereich im Ortsteil Herrnburg nördlich der Bahnhofstraße gegenüber vom Einkaufszentrum gemäß § 13 BauGB in Verbindung mit § 86 LBauO M-V

Die Gemeinde Lüdersdorf hat auf der Grundlage der rechtskräftigen Satzung über den Vorhabenbezogenen Bebauungsplan Nr. 18 der Gemeinde Lüdersdorf für einen Teilbereich im Ortsteil Herrnburg nördlich der Bahnhofstraße gegenüber vom Einkaufszentrum die Satzung über die 1. Änderung des Vorhabenbezogenen Bebauungsplanes Nr. 18 aufgestellt.

Die Aufstellung erfolgte im vereinfachten Verfahren. Die Betroffenen wurden im Rahmen einer Öffentlichkeitsbeteiligung nach § 3 Abs. 2 BauGB beteiligt. Die berührten Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange wurden nach § 4 Abs. 2 BauGB am Aufstellungsverfahren beteiligt. Anregungen und Stellungnahmen wurden im Rahmen des Aufstellungsverfahrens vorgetragen. Diese wurden ausgewertet.

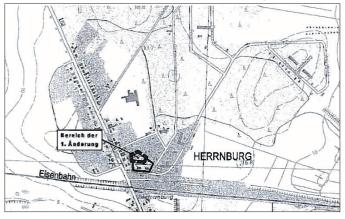
Die Gemeindevertretung der Gemeinde Lüdersdorf hat auf ihrer Sitzung am 27.04.2010 die Satzung über die 1. Änderung des Vorhabenbezogenen Bebauungsplanes Nr. 18 der Gemeinde Lüdersdorf für einen Teilbereich im Ortsteil Herrnburg nördlich der Bahnhofstraße gegenüber vom Einkaufszentrum sowie die Satzung über die örtlichen Bauvorschriften beschlossen. Die Begründung wurde gebilligt.

Die Gemeinde Lüdersdorf macht hiermit die Satzung über die 1. Änderung des Vorhabenbezogenen Bebauungsplanes Nr. 18 der Gemeinde Lüdersdorf für einen Teilbereich im Ortsteil Herrnburg nördlich der Bahnhofstraße gegenüber vom Einkaufszentrum in den dargestellten Grenzen bekannt.

Das Plangebiet befindet sich im nördlichen Teil der Satzung über den Vorhabenbezogenen Bebauungsplan Nr. 18. Das Plangebiet nimmt die Flächen der Flur 1 der Gemarkung Herrnburg, Flurstücke 233/12 und 233/18 ein.

Das Plangebiet wird begrenzt:

- im Norden durch vorhandene Bebauung,
- im Osten teilweise durch die Grünfläche des Vorhabenbezogenen Bebauungsplanes Nr. 18,
- im Süden durch die WA 3- und WA 4-Gebiete des Vorhabenbezogenen Bebauungsplanes Nr. 18,
- im Westen durch vorhandene Ortsbebauung.



Die Satzung über die 1. Änderung des Vorhabenbezogenen Bebauungsplanes Nr. 18 der Gemeinde Lüdersdorf für einen Teilbereich im Ortsteil Herrnburg nördlich der Bahnhofstraße gegenüber vom Einkaufszentrum ist aus dem Flächennutzungsplan entwickelt

Die Satzung über die 1. Änderung des Vorhabenbezogenen Bebauungsplanes Nr. 18 der Gemeinde Lüdersdorf für einen Teilbereich im Ortsteil Herrnburg nördlich der Bahnhofstraße gegenüber vom Einkaufszentrum wird hiermit bekannt gemacht und tritt mit Ablauf des Tages der ortsüblichen Bekanntmachung in Kraft. Jedermann kann die Satzung über die 1. Änderung des Vorhabenbezogenen Bebauungsplanes Nr. 18 der Gemeinde Lüdersdorf für einen Teilbereich im Ortsteil Herrnburg nördlich der Bahnhofstraße gegenüber vom Einkaufszentrum, bestehend aus Planzeichnung (Teil A), Text (Teil B) einschließlich Begründung mit Umweltbericht sowie die Zusammenfassende Erklärung ab diesem Tag im Amt Schönberger Land, Dassower Straße 4, Fachbereich IV, während der Sprechzeiten einsehen und über den Inhalt Auskunft verlangen.

Gemäß § 215 Abs. 2 Baugesetzbuch (BauGB) in der Fassung der Bekanntmachung vom 23. September 2004 (BGBI. I S. 2414), zuletzt geändert durch Artikel 4 des Gesetzes vom 31. Juli 2009 (BGBI. I S. 2585), wird darauf hingewiesen, dass eine nach § 214 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 bis 3 BauGB beachtliche Verletzung der dort bezeichneten Verfahrens- und Formvorschriften

und nach § 214 Abs. 3 Satz 2 BauGB beachtliche Mängel des Abwägungsvorganges gemäß § 215 Abs. 1 BauGB unbeachtlich werden, wenn sie nicht innerhalb von einem Jahr seit dieser Bekanntmachung schriftlich gegenüber der Gemeinde Lüdersdorf unter Darlegung des die Verletzung begründenden Sachverhaltes geltend gemacht worden sind.

Auf die Regelung des § 5 Kommunalverfassung für das Land Mecklenburg-Vorpommern (KV M-V) in der Fassung der Bekanntmachung vom 8. Juni 2004 (GVOBI. M-V 2004 S. 205), geändert durch Artikel 7 des Gesetzes vom 17. Dezember 2009 (GVOBI. M-V S. 687, 719) zum Verstoß gegen Verfahrens- und Formvorschriften wird hingewiesen.

Mit dieser Bekanntmachung zur Beschlussfassung der Satzung wird mitgeteilt, dass bei Aufstellung eines Bebauungsplanes ein Antrag nach § 47 der Verwaltungsgerichtsverordnung unzulässig ist, soweit mit ihm Einwendungen geltend gemacht werden, die vom Antragsteller im Rahmen der Auslegung nicht oder verspätet geltend gemacht wurden, aber hätten geltend gemacht werden können. Ein Hinweis dazu ist auch im Rahmen der Bekanntmachung nach § 3 Abs. 2 BauGB erfolgt.

Lüdersdorf, den 28. April 2010

gez. Dr. Huzel (Siegel) Bürgermeister

Amtliche Bekanntmachung

Jahresrechnung des Amtes Schönberger Land für das Haushaltsjahr 2009 und Erteilung der Entlastung

Der Amtsausschuss des Amtes Schönberger Land hat in der Sitzung am 23.03.2010 die Jahresrechnung 2009 festgestellt und der Amtskasse und dem Amtsvorsteher für den von der Jahresrechnung abgedeckten Zeitraum vorbehaltlos Entlastung erteilt.

Die Jahreshaushaltsrechnung 2009 des Amtes Schönberger Land schließt wie folgt ab:

·	Verwaltungs- haushalt EUR	Vermögens- haushalt EUR
Soll-Einnahmen + Neue Haushaltseinnahmereste /. Abgang alter HH-Einnahmereste /. Abgang alter Kassen-	3.111.137,35 0,00 0,00	514.883,40 0,00 0,00
Einnahmereste Summe bereinigter	4.159,95	0,00
Soll-Einnahmen	3.106.977,40	514.883,40
Soll-Ausgaben darin enthalten Überschuss nach § 39 Abs. 3 Satz 2 GemHVO = 33.276,03 EUR	3.106.977,40	533.789,15
+ Neue Haushaltsausgabereste	0,00	0,00
./. Abgang alter HH-Ausgabereste	0,00	18.905,75
./. Abgang alter KassenausgaberestSumme bereinigter	te 0,00	0,00
Soll-Ausgaben	3.106.977,40	514.883,40
Soll-Fehlbetrag	0,00	0,00

Kassenmäßiger Abschluss

	Gesamt- rechnungssoll	Ist-Beträge	Kassenreste
	EUR	EUR	EUR
Verwaltungshaushalt			
Einnahmen	3.136.524,45	3.108.600,07	27.924,38
Ausgaben	3.136.524,45	3.140.290,39	- 3.765,94
Ist-Fehlbetrag/			
Überschuss		- 31.690,32	
Vermögenshaushalt			
Einnahmen	538.412,03	538.412,03	0,00
Ausgaben	538.412,03	538.412,03	0,00
lst-Fehlbetrag/			
Überschuss		0,00	

Für die festgestellten Haushaltsüberschreitungen

im Verwaltungshaushalt41.564,71 Eurodavon bereits genehmigt mit Beschluss (üpl.)0,00 EuroPflichtzuführung zum VMH29.159,02 Euroim Vermögenshaushalt40.711,82 Eurodavon bereits genehmigt mit Beschluss (üpl.)4.700,00 EuroZuführung zur allg. Rücklage33.276,03 Euro

wird die Notwendigkeit anerkannt:

wird die Notwendigkeit anerkannt. Der Amtsausschuss des Amtes Schönberger Land beschließt die Genehmigung der Haushaltsüberschreitungen.

Schönberg, den 14.04.2010

gez. Lenschow

Amtsvorsteher

Die Jahresrechnung des Amtes Schönberger Land für das Haushaltsjahr 2009 und die Erläuterungen liegen in der Zeit vom 30.04. - 28.05.2010 während der Dienstzeiten in der Amtsverwaltung Schönberger Land, Am Markt 15, Zimmer 29, aus. Jeder kann Einsicht in die Jahresrechnung und die Erläuterungen nehmen.

Schönberg, den 15.04.2010

gez. Lenschow Amtsvorsteher

Amtliche Bekanntmachung

Jahresrechnung der Stadt Dassow für das Haushaltsjahr 2009 und Erteilung der Entlastung

Die Stadtvertretung der Stadt Dassow hat in ihrer Sitzung am 21.04.2010 die Jahresrechnung 2009 festgestellt und der Amtskasse und dem Bürgermeister für den von der Jahresrechnung abgedeckten Zeitraum vorbehaltlos Entlastung erteilt.

Die Jahreshaushaltsrechnung 2009 der Stadt Dassow schließt wie folgt ab:

wie loigt ab.				
			valtungs- shalt l	Vermögens- haushalt EUR
Soll-Einnahmen		6.1	91.060,33	2.290.014,55
+ Neue Haushaltseinn	ahmereste		0,00	10.000,00
./. Abgang alter HH-Ein			0,00	0,00
 ./. Abgang alter Kasser Einnahmereste Summe bereinigter 	1-	1	39.635,21	981,83
Soll-Einnahmen		6.0	51.425,12	2.299.032,72
Soll-Ausgaben darin enthalten Übersch nach § 39 Abs. 3 Satz 2 GemHVO = 0,00 EUR + Neue Haushaltsausg ./. Abgang alter HH-Aus ./. Abgang alter Kasser Summe bereinigter Soll-Ausgaben Soll-Fehlbetrag	gabereste sgabereste nausgaberes	te 6.4	96.311,68 7.590,02 0,00 0,00 03.901,70 52.476,58	1.430.105,64 879.757,12 10.830,04 0,00 2.299.032,72 0,00
Kassenmäßiger Abs				
	Gesamt-	!!	Ist-Beträge	Kassenreste
	rechnung EUR	SSOII	EUR	EUR
Verwaltungshaushalt Einnahmen Ausgaben Ist-Überschuss/ Ist-Fehlbetrag	8.116.810, 8.461.696,		7.531.530,50 6.547.745,01 983.785,49	585.279,86 1.913.951,91
Vermögenshaushalt Einnahmen Ausgaben Ist-Überschuss/ Ist-Fehlbetrag	2.439.790, 1.565.033,		2.288.923,79 1.596.937,39 691.986,40	- 31.904,20

Für die festgestellten Haushaltsüberschreitungen

im Verwaltungshaushalt:	2.189.173,29 Euro
davon bereits genehmigt mit Beschluss (üpl.)	88.314,32 Euro
Pflichtzuführung zum VMH	154.774,68 Euro
Rückz. befristete zweckgeb. Finanzhilfe	1.895.420,90 Euro
im Vermögenshaushalt:	56.330,69 Euro
davon bereits genehmigt mit Beschluss (üpl.)	10.788,44 Euro
wird die Notwendigkeit anerkannt. Dieser Beröffentlich bekannt gemacht.	schluss wird hiermit

Eine Genehmigung der Kommunalaufsicht ist nicht erforderlich.

Schönberg, den 22.04.2010

gez. Ploen

Bürgermeister

Die Jahresrechnung für das Haushaltsjahr 2009 und die Erläuterungen liegen in der Zeit vom 30.04. - 28.05.2010 während der Dienstzeiten in der Amtsverwaltung Schönberger Land, Am Markt 15, Zimmer 29, aus. Jeder kann Einsicht in die Jahresrechnung und die Erläuterungen nehmen.

Schönberg, den 23.04.2010

gez. Lenschow

Amtsvorsteher

Amtliche Bekanntmachung

Jahresrechnung der Gemeinde Lockwisch für das Haushaltsjahr 2009 und Erteilung der Entlastung

Die Gemeinde Lockwisch hat in der Sitzung am 15.04.2010 die Jahresrechnung 2009 festgestellt und dem Bürgermeister und der Amtskasse für den von der Jahresrechnung abgedeckten Zeitraum vorbehaltlos die Entlastung erteilt.

Die Jahreshaushaltsrechnung 2009 der Gemeinde Lockwisch schließt wie folgt:

scrilleist wie loigt.			
	h	erwaltungs- aushalt UR	Vermögens- haushalt EUR
Einnahmen			
Soll-Einnahmen		331.145,45	65.314,44
+ neugebildete Hausha	lts-		
einnahmereste		0,00	0.00
- Abgang HH-Einnahm	e-	•	,
reste vom Vorjahr		0,00	0,00
- Abgang Kasseneinna	hme-		
reste vom Vorjahr		45,66	0,00
Summe bereinigter			
Soll-Einnahmen		331.099,79	65.314,44
Ausgaben			
Soll-Ausgaben			
darin enthalten Übersch	uss		
nach § 39 Abs. 3 Satz 2	OF ELID	221 000 70	60 014 44
GemHVO: VMH 49.283,25 EUR		331.099,79	60.314,44
 neugebildete Haushalts- ausgabereste 		0,00	5.000,00
- Abgang HH-Ausgabereste		0,00	0.000,00
vom Vorjahr		0,00	0,00
- Abgang Kassenausga	abereste	-,	-,
vom Vorjahr		0,00	0,00
Summe bereinigter		•	
Sollausgaben		331.099,79	65.314,44
Unterschied			
Soll-Fehlbetrag		0,00	0,00
Kassenmäßiger Absc	hluss		
J	Gesamt-	Ist-Beträge	Kassenreste
	rechnungss	•	
	EUR	EUR	EUR
Verwaltungshaushalt			
Einnahmen	365.372,67	316.229,12	49.143,55
Ausgaben	365.372,67	365.372,67	0,00
Ist-Überschuss/			
Fehlbetrag		- 49.143,55	

Vermögenshaushalt			
Einnahmen	87.700,28	81.453,40	6.246,88
Ausgaben	60.314,44	60.314,44	0,00
Ist-Überschuss/			
Fehlbetrag		21.138,96	

Für die festgestellten Haushaltsüberschreitungen

im Verwaltungshaushalt 50.111,17 EURO im Vermögenshaushalt 49.283,25 EURO

(Zuführung zur allgemeinen Rücklage)

wird die Notwendigkeit anerkannt. Die Haushaltsüberschreitungen wurden in der Sitzung der Gemeindevertretung vom 15.04.2010 genehmigt. Dieser Beschluss wird hiermit öffentlich bekannt gemacht. Eine Genehmigung der Kommunalaufsicht ist nicht erforderlich.

Lockwisch, 16.04.2010

gez. Behrens Bürgermeister

Die Jahresrechnung für das Haushaltsjahr 2009 und die Erläuterungen liegen in der Zeit vom 30.04. - 28.05.2010 während der Dienstzeiten in der Amtsverwaltung Schönberger Land, Am Markt 15, Zimmer 29, aus. Jeder kann Einsicht in die Jahresrechnung und deren Erläuterungen nehmen.

Schönberg, den 20.04.2010

gez. Lenschow
Amtsvorsteher

Amtliche Bekanntmachung

Jahresrechnung der Gemeinde Niendorf für das Haushaltsjahr 2009 und Erteilung der Entlastung

Die Gemeindevertretung Niendorf hat in ihrer Sitzung am 30.03.2010 die Jahresrechnung 2009 festgestellt und der Amtskasse und der Bürgermeisterin für den von der Jahresrechnung abgedeckten Zeitraum vorbehaltlos Entlastung erteilt.

Die Jahresrechnung der Gemeinde Niendorf für das Haushaltsjahr 2009 schließt wie folgt ab:

	Verwaltungs- haushalt EUR	Vermögens- haushalt EUR
Soll-Einnahmen	283.902,43	38.326,41
+ neugebildete Haushalts-		
einnahmereste	0,00	0,00
- Abgang Haushaltseinnahme-	0.00	0.00
reste vom Vorjahr - Abgang Kasseneinnahme-	0,00	0,00
reste vom Vorjahr	3.184,66	0.00
Summe bereinigter	31121,00	2,22
Solleinnahmen	280.717,77	38.326,41
Soll-Ausgaben		
Darin enthalten Überschuss		
nach § 39 Abs. 3 Satz 2	000 747 77	00 000 04
GemHVO = 29.399,25 EUR	280.717,77	39.838,21
 neugebildete Haushalts- ausgabereste 	0,00	0,00
- Abgang Haushaltsausgabe-	0,00	0,00
reste vom Vorjahr	0,00	0,00
- Abgang Kassenausgabereste		
vom Vorjahr	0,00	0,00
Summe bereinigter		
Sollausgaben	280.717,77	38.326,41
Soll-Fehlbetrag	0	0

Kassenmäßiger Abschluss

	Gesamt- rechnungssoll	Ist-Beträge	Kassenreste
	EUR	EUR	EUR
Verwaltungshaushalt			
Einnahmen	287.287,69	265.347,00	21.940,69
Ausgaben	287.287,69	287.287,69	0,00
lst-Überschuss/			
Ist-Fehlbetrag		- 21.940,69	
Vermögenshaushalt			
Einnahmen	44.470,07	44.470,07	0,00
Ausgaben	42.365,22	42.365,22	0,00
lst-Überschuss/			
Ist-Fehlbetrag		2.104,85	

Für die festgestellten Haushaltsüberschreitungen

im Verwaltungshaushalt 31.070,93 EUR

davon 27.826,39 € Zuführung zum VMH

im Vermögenshaushalt 30.289,25 EUR

davon 29.899,25 € Zuführung zur allgemeinen Rücklage wird die Notwendigkeit anerkannt.

Die Haushaltsüberschreitungen wurden in der Sitzung der Gemeindevertretung am 30.03.2010 genehmigt. Dieser Beschluss wird hiermit öffentlich bekannt gemacht. Eine Genehmigung der Kommunalaufsicht ist nicht erforderlich.

Niendorf, den 20.04.2010

gez. Bentin

Bürgermeisterin

Die Jahresrechnung der Gemeinde Niendorf für das Haushaltsjahr 2009 und die Erläuterungen liegen in der Zeit vom 30.04. -28.05.2010 während der Dienstzeiten in der Amtsverwaltung Schönberger Land, Am Markt 15, Zimmer 29, aus. Jeder kann Einsicht in die Jahresrechnung und die Erläuterungen nehmen.

Schönberg, den 21.04.2010

gez. Lenschow

Amtsvorsteher

Amtliche Bekanntmachung

Die Gemeindevertretung Papenhusen hat in ihrer Sitzung am 30.03.2010 die Haushaltsrechnung 2009 genehmigt und der Amtskasse und dem Bürgermeister für den von der Jahresrechnung abgedeckten Zeitraum vorbehaltlos die Entlastung erteilt.

Die Jahreshaushaltsrechnung 2009 der Gemeinde Papenhusen schließt wie folgt ab:

	Verwaltungs- haushalt EUR	Vermögens- haushalt EUR
Einnahmen Solleinnahmen (=Anordnungssoll) + neugebildete Haushalts-	251.911,55	12.807,84
einnahmereste - Abgang Haushaltseinnahme-	0,00	0,00
reste vom Vorjahr - Abgang Kasseneinnahme-	0,00	0,00
reste vom Vorjahr Summe bereinigter	0,00	0,00
Soll-Einnahmen Ausgaben Sollausgaben (=Anordnungssoll) darin enthalten Überschuss nach § 39 Abs. 3 Satz 2	251.911,55	12.807,84
GemHVO: VermHaushalt: 0,00 EUF + neugebildete Haushalts-	R 251.911,55	12.807,84
ausgabereste - Abgang Haushaltsausgabe-	0,00	0,00
reste vom Vorjahr - Abgang Kassenausgabereste	0,00	0,00
vom Vorjahr Summe bereinigter	0,00	0,00
Soll-Ausgaben Unterschied	251.911,55	12.807,84
Soll-Fehlbetrag	0,00	0,00

Kassenmäßiger Abschluss 2009 Ist-Beträge Kassenreste Gesamtrechnungssoll **EUR EUR EUR** Verwaltungshaushalt Einnahmen 253.528,40 253.001.98 526,42 Ausgaben 253.528,40 253.428,40 100,00 Ist-Überschuss/ Ist-Fehlbetrag - 426,42 Vermögenshaushalt Einnahmen 12.807,84 12.807,84 0,00 Ausgaben 12.807,84 12.807,84 0,00 Ist-Überschuss/ Ist-Fehlbetrag 0,00

Für die festgestellten Haushaltsüberschreitungen

im Verwaltungshaushalt 10.977,02 Euro, im Vermögenshaushalt 2.330,00 Euro wird die Notwendigkeit anerkannt. Die Deckung ist gewährleistet

durch Mehreinnahmen in gleicher Höhe. Mithin genehmigt die Gemeindevertretung die vorstehend benannten Haushaltsüberschreitungen.

Papenhusen, den 30.03.2010

gez. Roxin Bürgermeister

Die Jahresrechnung für das Haushaltsjahr 2009 sowie die Erläuterungen liegen in der Zeit vom 30.04. - 28.05.2010 während der Dienstzeiten in der Amtsverwaltung Schönberger Land, Am Markt 15, Zimmer 29, für jeden zur Einsichtnahme aus.

Schönberg, den 20.04.2010

gez. Lenschow **Amtsvorsteher**

Aufhebungssatzung der Gemeinde Niendorf zur Satzung über die Benutzung der gemeindeeigenen Räumlichkeiten

Auf der Grundlage des § 5 der Kommunalverfassung für das Land Mecklenburg-Vorpommern (KV M-V) in der Fassung der Bekanntmachung vom 08. Juni 2004 (GVOBI. M-V S. 205 -253), zuletzt geändert durch Artikel 7 des Gesetzes vom 17. Dezember 2009 (GVOBI. M-V S. 687, 719) in Verbindung mit §§ 1, 2, 4 und 6 des Kommunalabgabengesetzes (KAG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 12. April 2005 (GVOBI. M-V 2005, S. 146) zuletzt geändert durch Artikel 5 des Gesetzes vom 14. Dezember 2007 (GVOBI. M-V S. 410, 427) hat die Gemeindevertretung Niendorf am 8. Dezember 2009 folgende Aufhebungssatzung erlassen:

Die Satzung der Gemeinde Niendorf über die Benutzung der gemeindeeigenen Räumlichkeiten vom 29. April 1998 wird aufgehoben.

Artikel 2

Die Aufhebungssatzung tritt am Tage nach ihrer öffentlichen Bekanntmachung in Kraft.

Niendorf, den 16. April 2010

gez. Bentin (LS)

Bürgermeisterin

Aufhebungssatzung zur Benutzungs- und Entgeltordnung für die Benutzung des Kulturraumes der Stadt Dassow im Ortsteil Harkensee

Auf der Grundlage des § 5 der Kommunalverfassung für das Land Mecklenburg-Vorpommern (KV M-V) in der Fassung der Bekanntmachung vom 08. Juni 2004 (GVOBI. M-V S. 205 - 253), zuletzt geändert durch Artikel 7 des Gesetzes vom 17. Dezember 2009 (GVOBI. M-V S. 687, 719) in Verbindung mit §§ 1, 2, 4 und 6 des Kommunalabgabengesetzes (KAG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 12. April 2005 (GVOBI. M-V 2005, S. 146) zuletzt geändert durch Artikel 5 des Gesetzes vom 14. Dezember 2007 (GVOBI. M-V S. 410, 427) hat die Stadtvertretung Dassow am 10. März 2010 folgende Aufhebungssatzung erlassen:

Artikel 1

Die Benutzungs- und Entgeltordnung der Stadt Dassow für die Benutzung des Kulturraumes der Stadt Dassow im Ortsteil Harkensee vom 10. Januar 2005 wird aufgehoben.

Artikel 2

Die Aufhebungssatzung tritt am Tage nach ihrer öffentlichen Bekanntmachung in Kraft.

Dassow, den 15. April 2010

(LS)

Bürgermeister

Amtliche Bekanntmachung der Gemeinde Selmsdorf

Betr.: 8. Änderung des Flächennutzungsplanes Frühzeitige Öffentlichkeitsbeteiligung gemäß § 3 Abs. 1 BauGB

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Selmsdorf erarbeitet derzeit die Satzung über die 6. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 7 "Wohngebiet am Sandberg". Inhalt der Planung ist die Erweiterung des heutigen Sportplatzbereiches. In diesem Rahmen sollen die planungsrechtlichen Voraussetzungen für die Erweiterung des Umkleide- und Sanitärgebäudes innerhalb der vorhandenen Sportplatzanlage, für die Errichtung einer Skateranlage sowie für die Errichtung eines multifunktionalen Sportplatzes zusätzlich zur heutigen Sportplatzfläche geschaffen werden. Diese Planungsziele sind mit den gegenwärtigen Flächendar-

stellungen im Flächennutzungsplan nicht vereinbar. Bebauungspläne sind jedoch aus dem Flächennutzungsplan zu entwickeln. Aus diesem Grund erarbeitet die Gemeinde parallel zum Bebauungsplan die 8. Änderung des Flächennutzungsplanes. Mit der 8. Änderung des Flächennutzungsplanes sollen Flächen, die bislang als Flächen für die Landwirtschaft sowie als Schutzgrün zu Verkehrs- und Sportflächen dargestellt sind, in Sondergebietsflächen für sportliche Anlagen umgewidmet werden.

In ihrer Sitzung am 30.03.2010 hat die Gemeindevertretung den Vorentwurf der 8. Anderung des Flächennutzungsplanes gebilligt.

Der Vorentwurf der 8. Änderung des Flächennutzungsplanes und der Vorentwurf der Begründung dazu liegen in der Zeit vom 10.05.2010 bis zum 11.06.2010

im Amt Schönberger Land, Dassower Straße 4, Fachbereich IV - Gemeindeentwicklung an der Aushangtafel in 23923 Schönberg, während folgender Zeiten

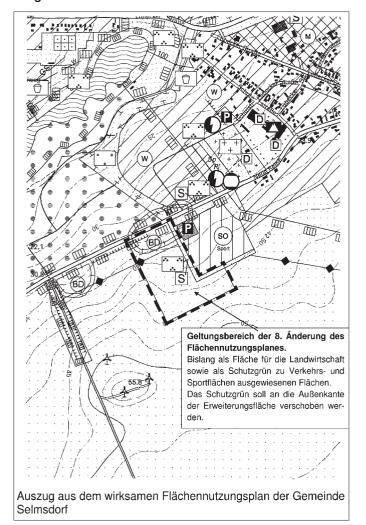
Montag von 09.00 Uhr bis 12.00 Uhr Dienstag von 09.00 Uhr bis 12.00 Uhr und von 14.00 Uhr bis 18.00 Uhr Mittwoch von 09.00 Uhr bis 12.00 Uhr Donnerstag von 09.00 Uhr bis 12.00 Uhr und von 14.00 Uhr bis 18.00 Uhr

zu jedermanns Einsicht öffentlich aus.

Während dieser Zeit können von jedermann Stellungnahmen zu den Vorentwürfen schriftlich oder zur Niederschrift vorgebracht werden. Gleichzeitig wird der Öffentlichkeit Gelegenheit zur Erörterung gegeben. Im Rahmen der frühzeitigen Beteiligung sollen auch Umfang und Detaillierungsgrad der Prüfung der Umweltbelange abgestimmt werden.

Selmsdorf, den 13.04.2010

gez. Hitzigrat
Bürgermeister



Amtliche Bekanntmachung

Straßenbauamt Schwerin vom 08.03.2010 Gn-B104Se - 2220-553-01-B104

Betrifft: Radwegneubau an der B 104, Selmsdorf (Knoten B 105) bis Anschluss Schönberg

Hier: Bekanntmachung der Öffentlichen Auslegung des Vorentwurfes

Die Vorentwurfsunterlagen zum Neubau Radweg an der B 104, Selmsdorf (Knoten B 105) bis Anschluss Schönberg des Stra-Benbauamtes Schwerin werden hiermit in der Zeit vom

10. Mai 2010 - 11. Juni 2010

im Amt Schönberger Land, Fachbereich IV-Gemeindeentwicklung - 1.OG, Dassower Straße 4 in 23923 Schönberg, Bauamt, während folgender Zeiten

Montag von 09.00 Uhr bis 12.00 Uhr Dienstag von 09.00 Uhr bis 12.00 Uhr und 14.00 Uhr bis 18.00 Uhr Von 09.00 Uhr bis 12.00 Uhr Von 09.00 Uhr bis 12.00 Uhr und 14.00 Uhr bis 18.00 Uhr

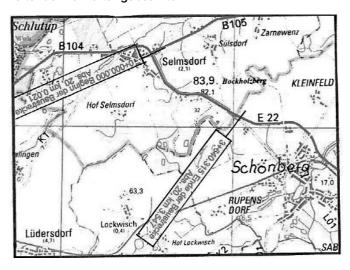
zu jedermanns Einsicht öffentlich ausgelegt.

Während dieser Auslegungsfrist können von jedermann Anregungen zu dem Vorentwurf schriftlich oder während der Dienststunden zur Niederschrift vorgebracht werden.

Eventuelle Einwendungen von Betroffenen sind spätestens 2 Wochen nach Planauslage zu erheben.

Schönberg, den 13.04.2010

gez. Lehmann (LS
Leitender Verwaltungsbeamter



Amtliche Mitteilungen

Gemeinde Lüdersdorf

Der Bürgermeister



Stellenausschreibung

Die Gemeinde Lüdersdorf stellt zum 01.08.2010 oder früher eine

staatlich anerkannte/n Erzieher/in

mit einer durchschnittlichen wöchentlichen Arbeitszeit von mindestens 35 Stunden als Elternzeitvertretung in der Kindertagesstätte "Haus der kleinen Waldgeister", Staunsfeld 40, 23923 Herrnburg, ein. Die Vergütung erfolgt nach den Bestimmungen des Tarifvertrages öffentlicher Dienst (TVöD). Eine Beschäftigung nach Ende der Elternzeitvertretung wird angestrebt.

Ihre Bewerbung mit aussagekräftigen Unterlagen richten Sie bitte an das Amt Schönberger Land, Am Markt 15, 23923 Schönberg.

Telefonische Auskünfte erhalten Sie unter der Tel.-Nr.: 038828/330-114 bzw. 115.

Bürgerinformationen

Anstehende Sitzungstermine im Amtsbereich des Amtes Schönberger Land im Monat Mai

(Soweit bis Redaktionsschluss bekannt!) (Vorbehaltlich Änderungen!)

Stadt/Gemeinde	Sitzungsdatum	Gremium
Gemeinde Lüdersdorf	04.05.2010	Bauausschuss
	06.05.2010	Ausschuss für Schule,
		Jugend, Kultur und Sport
	11.05.2010	Finanzausschuss
	25.05.2010	Gemeindevertretung
Gemeinde Menzendorf	06.05.2010	Finanzausschuss/
		Gemeindevertretung
Gemeinde Niendorf	04.05.2010	Gemeindevertretung
Gemeinde Selmsdorf	06.05.2010	Gemeindevertretung
	11.05.2010	Ausschuss für
		Gemeindemarketing
	13.05.2010	Ausschuss für Wirtschaft,
		Tourismus, Kultur und
		Dorfentwicklung
	17.05.2010	Ausschuss für Bildung,
		Soziales, Sport und Jugend
	20.05.2010	Bau- und Umweltausschuss
	27.05.2010	Haupt- und
		Finanzausschuss
Stadt Dassow	10.05.2010	Ausschuss für Jugend,
		Soziales und Kultur
	11.05.2010	Ausschuss für Tourismus,
		Wirtschaft und Verkehr
	18.05.2010	Hauptausschuss
	27.05.2010	Ausschuss für Bau,
		Liegenschaften und Umwelt
Stadt Schönberg	04.05.2010	Hauptausschuss
	11.05.2010	Ausschuss für Schule,
		Kultur und Sport, Jugend,
		Senioren und Soziales
	11.05.2010	Ausschuss für Stadtent-
		wicklung, Bau und Verkehr,
		Umwelt und Ordnung
	18.05.2010	Hauptausschuss
	25.05.2010	Stadtvertretung
	27.05.2010	Finanzausschuss

Landesfeuerwehrverband Mecklenburg-Vorpommern e. V.



Mecklenburg-Vorpommern sagt 112 x Danke an die Feuerwehr

Uns allen sind die 3 Ziffern ein Begriff, die uns im Notfall zuverlässige und schnelle Hilfe garantieren. Ein Anruf unter 1-1-2 genügt und die Feuerwehr ist auf dem Weg. Für die meisten von uns ein normaler Vorgang, eine selbstverständliche Dienstleistung.

Nicht zuletzt aufgrund der irrtümlichen Annahme, die Feuerwehren werden, wie andere öffentliche Dienste auch, für ihre Einsätze gut bezahlt. Falsch! In Wahrheit machen 98 % der Kameradinnen und Kameraden ihren Job auf freiwilliger Basis. In Mecklenburg-Vorpommern gibt es lediglich 6 (städtische) Berufsfeuerwehren. Dem stehen rund 28.000 ehrenamtlich tätige Mitbürger in mehr als 1.000 Freiwilligen Feuerwehren gegenüber.



Ohne das unermüdliche, oft selbstlose Engagement unserer Ehrenamtlichen wäre der alltägliche Schutz in unserem Flächenland überhaupt nicht zu gewährleisten. Die Helferinnen und Helfer der Feuerwehren aber bleiben zumeist anonym. Den Geholfenen bietet sich nur selten Gelegenheit, ihren Rettungskräften später persönlich zu danken.

Das wollen wir ändern!

Köpfe gesucht: Helden melden!

Seit 2008 wirbt der Landesfeuerwehrverband Mecklenburg-Vorpommern mit der Kampagne "Köpfe gesucht" um dringend benötigten Nachwuchs für die Freiwilligen Feuerwehren. In diesem Jahr wollen wir jedoch zusätzlich die öffentliche Aufmerksamkeit auf die bereits aktiven Mitglieder richten. Kameradinnen und Kameraden, die sich um das Gemeinwohl verdient gemacht haben. "Köpfe gesucht" meint dieses Jahr unsere ehrenamtlichen Helden des Alltags - nominiert und vorgeschlagen von Menschen, denen durch unsere Rettungskräfte geholfen werden konnte.

Rettung, Brandschutz, Gefahrenabwehr oder freundliche Nachbarschaftshilfe: Schildern Sie uns Ihre persönlichen Erlebnisse. Welche Feuerwehrfrau, welcher Feuerwehrmann hat Ihnen in der Not geholfen? Wem möchten Sie danken? Oder über welchen unserer Helden möchten Sie einfach mal etwas Gutes loswerden?

Ich bin sehr froh und dankbar, für die heute startende Aktion "112 Helden gesucht" relevante und kompetente Medienpartner an der Seite des Landesfeuerwehrverbandes zu wissen. Auch Ihre vorliegende Tageszeitung nimmt heute symbolisch den "Heldenmelder" in Betrieb. Überall in Mecklenburg-Vorpommern stehen die Lokalredaktionen bereit, Ihre Vorschläge aufzunehmen und über die Stars unter unseren Helden zu berichten. Wir recherchieren Ihre Nominierungen nach und geben Ihren Helfern und Rettern endlich ein Gesicht!

Gerne können Sie auch unseren Radiopartner Antenne M-V kontaktieren, der ebenfalls über Ihre Geschichte berichten und landesweit ausstrahlen wird. Ein weiterer Heldenmelder steht auf unserer Kampagnenwebsite www.köpfe-gesucht.de. Hier werden Sie außerdem fortlaufend über alle weiteren Nominierungen informiert.



Melden Sie heldenhafte Feuerwehr-Einsätze an www.köpfe-gesucht.de Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger, nutzen Sie diese einmalige Gelegenheit! Маchen Sie von unserem Heldenmelder regen Gebrauch egal bei welchem Partner. Am Ende der Aktion steht in diesem Jahr eine große Veranstaltung, in deren Rahmen die nominierten

Kameradinnen und Kameraden öffentlich geehrt werden sollen. Ich danke Ihnen im Voraus für Ihre Mithilfe.

Ebenso gilt nochmals mein aufrichtiger Dank allen Partnern, die uns in dieser Aktion unterstützen.

Herzliche Grüße

Heino Kalkschies

Landesbrandmeister

10 | 30. April 2010 • Woche 17 Amt Schönberger Land

Amt Schönberger Land

Information zu einer Vollsperrung

Bekanntmachung von Baumaßnahmen

Zur Beseitigung von Absackungen auf der Straße Hof Lockwisch - Rupensdorf wird es voraussichtlich in der Zeit vom 07.05.2010 ab 7.15 Uhr bis 10.05.2010, 15.00 Uhr zu einer Gesamtsperrung des Verkehrs kommen. Zur Absicherung der Schülerbeförderung sind für diesen Zeitraum Abstimmungen erfolgt.

Mit der Bauausführung ist die Firma LUT GmbH aus Gadebusch beauftragt worden.

Fachbereich III Bau- und Ordnungsamt

Ferien auf hoher See

Lüdersdorf. Bereits zum dritten Mal bietet die Gemeindejugendpflege Lüdersdorf eine Segelfreizeit auf der Ostsee an. Zusammen mit Kindern und Jugendlichen aus der Gemeinde Lüdersdorf ab 10 Jahren soll das Leben an Bord einer traditionellen Dreimastschoners, der "Pippilotta", kennengelernt und genossen werden. Vom 13. bis zum 20. August werden 28 Teilnehmerinnen und Teilnehmer zu Seeleuten.

Die "Pippilotta" wurde 1933 in Elsfleth an der Weser als Logger für die Hochseefischerei gebaut. Nach Jahren des aktiven Fischfangs diente sie in Norwegen als Frachtschiff. Der jetzige Eigner hat sie 1990 erworben, gründlich restauriert und zu einem traditionellen Dreimastschoner umgebaut. Aus dem einst mit Fisch und Fracht gefüllten Laderaum entstanden gemütliche Unterkünfte, wobei die Atmosphäre des alten Schiffes erhalten blieb. Die "Pippilotta" wurde 2008 als Kinder und Jugendunterkunft zertifiziert. Diese Einrichtungen müssen sich strengen externen Kontrollen unterziehen und bestimmte Kriterien erfüllen (siehe auch www.bundesforum.de).

Das Leben an Bord wird von anderen Dingen als an Land geprägt. Wind und Wetter, Zusammenleben auf kleinstem Raum, gemeinsame Arbeiten, die alle während der Fahrt verrichten können und müssen. Die Teilnehmer und Teilnehmerinnen sind keine Passagiere, sondern Teil der Mannschaft, die die "Pippilotta" segelt und während des Törns Instand hält. Gemeinschaftssinn und gegenseitige Rücksichtnahme sind hier also besonders wichtig.

Seglerische und seemännische Vorkenntnisse sind nicht erforderlich, sondern werden während der Reise in der Praxis leicht erworben.

Rudergehen, Segelmanöver, Wachegehen, Klardeck- und Reinschiffmachen sind gemeinschaftliche Aufgaben, die von allen verrichtet werden. Nächtliche Ankerwachen oder das Segeln unter freiem Sternenhimmel sind mehr Abenteuer als Arbeit und manchmal kann es geschehen, dass der Kapitän dabei eine "wahre" Geschichte von der Südsee und den sieben Weltmeeren zu erzählen beginnt.

Vom Wind getrieben wird die westliche Ostsee voller Neugierde, Entdeckungen, Abenteuer und Freiheit durchsegelt.

Ausgangshafen ist Rostock, der mit Elternfahrgemeinschaften angefahren werde soll und Zielhafen ist Kappeln an der Schlei, von dem die Teilnehmenden mit einem Reisebus abgeholt werden.

Der Teilnahmebeitrag beträgt 238,- € inklusive Vollverpflegung und Getränken, Schiffcharter, Bustransfer, Gemeinschaftsprogramm und Versicherungen. Ermäßigungen sind bei entsprechenden sozialen Voraussetzungen möglich.



Kinder und Jugendliche außerhalb der Gemeinde Lüdersdorf aber mit Wohnsitz in Nordwestmecklenburg können sich zu einem erhöhten Teilnahmebeitrag von 260,- € erst nach dem Anmeldeschluss, am 01.06., um eventuelle Restplätze bewerben. Hierzu und zur Reise selbst erteilt

Gemeindejugendpfleger Patrick Becker gerne Auskunft im Jugendclub, Hauptstr. 7 oder unter Telefon 038821/67370.

Familien-Schnupper-Törn auf der "Pippilotta"

Lüdersdorf. Auf Anregung vieler Eltern von Mitseglern der Kinder- und Jugendfreizeiten bietet die Gemeindejugendpflege Lüdersdorf Familien oder Elternteilen mit oder ohne ihre Kinder selbst einen Schnuppertörn auf der "Pippilotta" an.

Dieser Törn vermittelt einen Eindruck vom aktiven Erleben, Erlernen und Praktizieren traditioneller Seemannschaft. So ist es auf "Pippilotta" selbstverständlich, dass jede/r MitseglerIn im Rahmen seiner/ihrer Möglichkeiten in den Bordbetrieb integriert wird und eigene Fähigkeiten und Fertigkeiten unter fachkundiger Anleitung stetig ergänzen und weiterentwickeln kann. Zu den Aufgaben an Bord gehören neben der Segelführung und den alltäglichen Arbeiten - wie z. B. in der Kombüse zu helfender Wachdienst mit Ausguck halten, Ruder gehen und Navigieren. In der wachfreien Zeit kann natürlich auch einfach nur das Meer und die Ostsee genossen werden und manchmal kann es geschehen, dass der Kapitän dabei eine "wahre" Geschichte von der Südsee und den sieben Weltmeeren zu erzählen beginnt.

Seglerische und seemännische Vorkenntnisse sind nicht erforderlich, sondern werden während der Reise in der Praxis leicht erworben.

Reiseverlauf:

Bei Eigenanreise treffen sich alle TeilnehmerInnen am Freitag um 19.00 Uhr in Kappeln (Fahrgemeinschaften werden organisiert). An diesem Abend stechen wir bereits in See, um schon am nächsten Morgen in einem dänischen Hafen aufzuwachen. Nach ausgiebigem Landgang segeln wir weiter. Am Sonntag sind wir um ca. 15.00 Uhr wieder in Kappeln. Übernachtet wird in gemischtgeschlechtlichen Gruppenkammern.

Achtung:

Keine pädagogische Betreuung auf diesem Törn, Kinder und Jugendliche nur in Begleitung ihrer Eltern!

Preis:

90,- € (ab 13 Jahren), 45,- € (bis 12 Jahre)

Leistung:

Schiffcharter inkl. Führung, Diesel, Hafengebühren; Vollverpflegung inkl. Getränke (ohne Alkohol)

Anmeldeunterlagen im Jugendclub Lüdersdorf

Zur Reise erteilt Gemeindejugendpfleger Patrick Becker gerne Auskunft im Jugendclub, Hauptstr. 7 oder unter Telefon 038821/67370.





Das Anmeldeformular kann

- im Jugendclub Lüdersdorf, Kinderbücherei SF Herrnburg, Kirchgemeindezentrum, Regionale Schule Wahrsow abgeholt werden.
- im Internet unter www.sf-herrnburg.de heruntergeladen werden.

Anmeldeschluss: 30.07.2010

Teilnehmerklassen:

Zwergenklasse (6 - 10 Jahre) Juniorklasse (11 - 17 Jahre) Seniorklasse (ab 18 Jahre)

Familienkutsche (offen, mindestens 3 FahrerInnen gleich-

zeitig,

ACHTUNG: kein Start von der Rampe, sondern durch 10 Meter Anschieben)

10,- Euro pro Starterin

Startgeld:

Technische Bestimmungen:

Bremsen: Die Seifenkiste muss sichere und funktio-

nierende Bremsen aufweisen, entweder an der nicht beweglichen Achse oder als

Bodenbremse (Bremsstempel)

Die Seifenkiste muss eine sichere und Lenkung:

funktionierende Lenkung besitzen, Lenk-

einschlag maximal 10 Grad!

Schlepphaken: Die Seifenkiste muss je einen Schleppha-

ken vorne und hinten besitzen. Die gesamte Seifenkiste (inklusive FahrerIn) muss an diesem Haken gezogen werden können.

Auflagepunkt: Die Seifenkiste wird auf der Rampe durch eine Startklappe gehalten, der "Auflagepunkt"

an der Kiste darf maximal 15 cm hoch sein.

Gesamtmaße: Länge maximal 220 cm, Breite (Außen-

kante Räder) maximal 130 cm. Höhe egal (aus Fahrstabilitätsgründen sollte darauf geachtet werden, dass der Schwerpunkt nicht zu hoch gewählt wird), Raddurchmesser maximal 50 cm, mindestens 4 bodenberührende Räder (in der Seniorklasse mind. 3), minimale Bodenfreiheit 8 cm

Ausschreibung für das

1. Lüdersdorfer Seifenkistenrennen

Termin: Sonntag, den 29.08.2010

Veranstalter:

Bunter Ring Lüdersdorf, c/o Jugendpflege Lüdersdorf, Hauptstraße 7, 23923 Lüdersdorf, Tel. 038821/67370, jugendclub-luedersdorf@arcor.de

Veranstaltungsort/Rennstrecke:

Erschließungsstraße Gewerbegebiet Lüdersdorf.

Die Strecke ist ca 300 m lang. Für eine ausreichende Sicherung der Strecke durch Strohballen und Aufsichtspersonen wird vom Veranstalter gesorgt.

Rennverlauf:

Der Start erfolgt von einer Rampe. Auf ein Startzeichen setzen sich die Seifenkisten nur durch eigene Kraft in Bewegung. Ein Anschieben und Abstoßen beim Start ist nicht gestattet (außer in Rennklasse Familienkutsche). Es finden pro StarterIn zwei Läufe statt. Während des Rennens sind die Sicherheit von Fahrer und Besuchern zu gewährleisten. Helfern und Einweisern ist Folge zu leisten! Am Ziel ist das Fahrzeug abzubremsen und zum Rücktransport bereitzustellen. Die Fahrerin/der Fahrer begleitet sein Fahrzeug zum Start zurück.

Allen Teilnehmerinnen steht ein Trainingslauf in einer noch festzusetzenden Zeitspanne zu.

Wertung:

Die Wertung erfolgt durch Zeitmessung. Beide Läufe werden addiert und ergeben eine Gesamtzeit für die Wertung. Zusätzlich zur Zeitwertung erfolgt eine Designwertung. Eine Jury vergibt für originelles Aussehen einen Extrapreis.

Anmeldung:

Die Anmeldung muss schriftlich mittels des Anmeldeformulars erfolgen.

- Jede Fahrerin/jeder Fahrer darf nur für ein Fahrzeug gemeldet werden!
- Jede Seifenkiste muss einen eindeutigen Namen haben.
- Jede Seifenkiste darf pro Klasse maximal zwei Fahrer haben!

Gewicht: Inklusive Fahrerin beträgt das zulässige

> Gesamtgewicht. Zwergenklasse 90 kg Juniorklasse 120 kg Seniorklasse 200 kg

Familienkutsche offen

Verbote: Profiräder des Deutschen Seifenkistenver-

bandes.

Jeglicher Antrieb.

Keine scharfen Ecken und Kanten.

Sicherheit:

Technische Prüfung

Jede Seifenkiste wird vor der Teilnahme technisch überprüft. Bestehen Zweifel an der Sicherheit, muss diese Beanstandung zeitnah abgestellt werden können, sonst erfolgt der Ausschluss vom Rennen. Nach erfolgreicher Prüfung erhalten die Teilnehmerinnen eine Startnummer ausgehändigt, welche sichtbar am Fahrzeug angebracht werden muss. Jetzt sind keine baulichen Veränderungen mehr zugelassen.

Um Enttäuschungen am Renntag auszuschließen, wird eine Vorabprüfung der Seifenkisten angeboten:

Samstag, 07.08.2010, 09.00 - 12.00 Uhr am Jugendclub Lüdersdorf.

Bekleidung (Vorschrift und für alle bindend)

Schutzhelm (mit Kinnriemen), Handschuhe, langärmlige Oberbekleidung, lange Hosen, Festes Schuhwerk

Fahrer/Fahrerin:

Die Fahrerin bzw. der Fahrer muss geistig und körperlich den Anforderungen des Renngeschehens gewachsen sein. Das beinhaltet auch ein absolutes Alkohol und Drogenverbot!

12 30. April 2010 • Woche 17 Amt Schönberger Land

Rennabbruch/-absage

Bei unzumutbaren Wetterbedingungen wird das Rennen abgebrochen bzw. am gleichen Tag abgesagt. Die Entscheidung trifft der Veranstalter. Eine Rückerstattung des Startgeldes ist nicht möglich, auch nicht bei Rennausschluss.

Disqualifikationen sind Tatsachenentscheidungen des Veranstalters.





Veranstaltungen

Veranstaltungskalender Stadt Schönberg Mai 2010

01.05.2010	Tag der offenen Tür	FFw
	3	Schönberg
03.05.2010	Rommé-Nachmittag	BRH
	14.00 Uhr Getränkemarkt Marienstr. 35	
06.05.2010	2. Gruppe Wassergymnastik	BRH
	19.00 Uhr Ostseetherme Boltenhagen	
08.05.2010	Radtour nach Schattin	Heimatbund
	Treffpunkt: 13:00 Uhr am Markt	für das
		Fürstentum
		Ratzeburg
08.05.2010	Feuerwehrball	FFw
	19.00 Uhr Palmberghalle	Schönberg
10.05.2010	Rommé-Nachmittag	BRH
	14.00 Uhr Getränkemarkt Marienstr. 35	
11.05.2010	Vorstandssitzung	BRH
	14.30 Uhr im Sportlerheim Schönberg	
11.05.2010	1. Gruppe Wassergymnastik	BRH
	19.00 Uhr Ostseetherme Boltenhagen	
13.05.2010	Tagesfahrt in den Serengeti -	
	Park Hodenhagen	BRH
14.05.2010	Weinprobe am Badeteich	Verein
		Badeteich e. V.
15.05.2010	Jugendweihe in der Palmberghalle	Verein
		Jugendweihe
15.05.2010	Maifest am Badeteich	Verein
		Badeteich e. V.
15.05.2010	Kleine Busfahrt	Heimatbund für
	Treffpunkt: 13.00 Uhr am Markt	das Fürstentum
		Ratzeburg
17.052010	Rommé-Nachmittag	BRH
	14:00 Uhr Getränkemarkt Marienstr. 35	
20.05.2010	2. Gruppe Wassergymnastik	BRH
	19:00 Uhr Ostseetherme Boltenhagen	
22.05.2010	Lübzer Paddelboot-WM mit	00001
	Sommernachts Open-air	SCC/Verein
	Badeteichgelände	Badeteich e. V.
22.05.2010	Handwerkertag für Kids	Pfadfinder/
		innen
05 05 0010	1 Cruma Magazara magatik	Schönberg
25.05.2010	1. Gruppe Wassergymnastik	BRH
21.05.2010	19.00 Uhr Ostseetherme Boltenhagen	BRH
31.05.2010	Rommé-Nachmittag 14.00 Uhr Getränkemarkt Marienstr. 35	DNN
	14.00 On Genankemarki Manensii. 35	

Angebote des Vereins "Jugend und Freizeit" e.V.

ımmar	montags
IIIIIIICI	montage

15.00 - 16.00 Uhr	Kinderturnen von 0 - 3 Jahren
16.00 - 17.00 Uhr	Spiel und Spaß für Kinder von 8 - 12
17 00 - 18 30 Hbr	allgem Sportgruppe

17.00 - 18.30 Uhr allgem. Sportgruppe

19.00 - 21.00 Uhr Basketball für Jugendliche ab 14

20.00 - 22.00 Uhr Volleyball

immer donnerstags

19.00 - 20.00 Uhr Volleyball für Mädchen

20.00 - 22.00 Uhr Volleyball

immer freitags

19.00 - 21.00 Uhr allgem. Sportgruppe

immer sonntags

15.00 - 18.00 Uhr Fußball

FÜR WENIG GELD **VIEL ERREICHEN?!**



VERLAG

56,40 € + MwSt

VERLAG + DRUCK
LINUS WITTICH KG

Röbeler Straße 9 • 17209 Sietow • Tel. 03 99 31/5 79-0 Fax 03 99 31/5 79-30 • e-mail: info@wittich-sietow.de wittich.de **www.wittich.de**

Sehr geehrter Werbekunde,

mit dieser Anzeige erreichen Sie 9.770 Haushalte, also potentielle Kunden, für nur 0,0057€ in Ihrem "Uns Amtsblatt" Schönberg.



FÜR EINE ANZEIGE DER GRÖSSE 50 x 90 mm

> WERBEN SIE **IN IHREM AMTSBLATT!**







Steinmetz- und Steinbildhauermeister Hauptstraße 13a • 23923 Lüdersdorf Tel.: (03 88 21) 6 63 02 • Fax: (03 88 21) 6 51 95 • Mobil: 01 72 - 5 42 56 68

individuelle Anfertigung aus Naturstein:

- Fensterbänke
- Kaminverkleidungen
- Treppenstufen
- Treppenpodeste

- Küchenarbeitsplatten
- · Waschtische

Grabmale & Grabeinfassungen



Beratung • Verkauf • Montage • Wartung • Notdienst

23923 Schönberg

Ratzeburger Straße 37 Tel.: (03 88 28) 2 13 20 **Biologische**

Fax: (03 88 28) 56 51 Funk: (01 71) 6 41 93 65 **Kleinkläranlagen**

Achtung beim Hausbau

Wer einen Hausbau plant, der zum Beispiel vorkommt, dass sollte auf den zulässigen Energiebedarf des Gebäudes achklare Vorgaben, die vor allem für die Übergänge zwischen Räumen gelten. Wenn es später ein böses Erwachen gibt.

ein beheizter Raum neben einer Außenwand oder einem ten und ob dieser laut der unbeheizten Zimmer liegt, Energiesparverordnung EnEV dann muss grundsätzlich gegenehmigt wird. Es gibt ganz dämmt werden. Erkundigen Sie sich besser vorher, ob Ihr Traumhaus auch den Anfordebeheizten und unbeheizten rungen entspricht, nicht dass es

Ohne Berater geht's nicht

Zugegeben: Es scheint einfacher als es ist. Wurde der Entschluss, eine eigene Immobilie zu kaufen, erst einmal gefasst, braucht man eigentlich nur noch loszuziehen und das perfekte Objekt auszusuchen. Doch Idealvorstellung und Realität klaffen meist weit auseinander und viele zukünftige Immobilienbesitzer unterschätzen den Zeitaufwand: die Lektüre des Immobilenteils, unzählige Telefonate, Besichtigungstermine, Absagen, Verzögerungen, und die Frage, ob die finanzielle Belastung

nicht zu hoch wird. Ein Immobilienberater nimmt Ihnen viele dieser Sorgen ab. Als Experte kann er mit dem Käufer die aktuelle Marktlage abgleichen, auf entsprechende Angebote hinweisen und wertvolle Tipps zur Finanzierung geben. Unumgänglich wird die Hilfe eines Immobilenberaters, wenn der Käufer mit einer älteren, preislich attraktiven Wohnung liebäugelt. Der Berater kann den Kaufpreis richtig einschätzen und beurteilen. inwieweit Renovierungskosten anfallen.

14 | 30. April 2010 • Woche 17 Amt Schönberger Land

Fortsetzung von Seite 12.

Weitere Angebote der DRK Familienbildungsstätte: ganzjährig stattfindende Angebote

Montag

Seniorengymnastik

16.30 - 17.30 Uhr Gymnastikraum Palmberghalle

Hatha Yoga

18.30 - 20.00 Uhr Gymnastikraum Palmberghalle

Fitness Active

19.00 - 20.00 Uhr Palmberghalle

Dienstag

Rückentraining bei Beschwerden

17.30 - 18.30 Uhr Katharinenhaus der Kirche

Vorbeugendes Rückentraining

18.45 - 19.45 Uhr Katharinenhaus der Kirche Step Fatburner (Kurs zur Fettverbrennung)

19.00 - 20.00 Uhr Palmberghalle

<u>Mittwoch</u>

Rückentraining bei Beschwerden

Katharinenhaus der Kirche 17.30 - 18.30 Uhr

Ölmalen (14-täglich, gerade KW)

19.00 - 21.00 Uhr Grundschule am Oberteich

Donnerstag

Fitnessgymnastik für Frauen und Männer ab 60

18.00 - 19.00 Uhr Palmberghalle Tae Bo

19.00 - 20.00 Uhr Palmberghalle

Achtung!

Neuer Sitz der Verwaltung der Familienbildungsstätte:

Pelzerstr. 15, 23936 Grevesmühlen Tel.: 03881/759522, Fax: 03881/2413

Veranstaltungskalender der Stadt Dassow April/Mai 2010

Datum	Veranstaltung	Veranstalter
30.04.2010	Liederabend Werke von Mozart u. a.	
	Beginn: 20.00 Uhr	kulturgut Dönkendorf
30.04.2010	Maibaumaufstellen -	· ·
	Lindenkrugparkplatz	Heimatverein Dassow
30.04.2010	Tanz in den Mai in der Dornbuschhalle	

Veranstaltungskalender der Gemeinde Lüdersdorf im Mai 2010

Sie wissen noch nicht, was der Mai für Sie bereithält? Dann besuchen Sie doch einfach die bunten Veranstaltungen in Lüdersdorf!

Immer montags

Seniorensport in der Turnhalle der Grundschule Herrnburg

Wann? 16.30 Uhr

immer dienstags "Kreativwerkstatt" (außer Schulferien)

Bücherei des SFH im Einkaufszentrum Wo?

Herrnburg

Wann? 15.15 Uhr - Kinderkurs

16.30 Uhr - Kurs für Jugendliche von

12 - 15 Jahren

Treff der Singergruppe "HARMONIE"

Wo? Seniorenklub, Hauptstr. 10 A in Herrnburg

Wann? 18.15 Uhr

Veranstalter: Seniorenverband BRH OV Lüdersdorf

immer mittwochs

Seniorentreff in der Mehrzweckhalle Wahrsow, veranstaltet durch die Volkssolidarität Lüdersdorf

Skatnachmittag

Wo? Seniorenklub, Hauptstr. 10 A in Herrnburg

Wann?

Veranstalter: Seniorenverband BRH OV Lüdersdorf Wald-Erlebnis-Gruppe

Wo? Waldparkplatz Straße Schattin

Wann? 15.00 Uhr SF Herrnburg Veranstalter:

Veranstaltungen der Gemeinde Selmsdorf

30.04.2010, 09.00 Uhr. Allianz-Cup, D/C-Klasse. Veranstaltungsort: Schulsporthalle Selmsdorf

Veranstalter: Turn- und Akrobatikverein 2000 Selmsdorf e. V.

Start in den Mai

Der Start in den Mai erfolgt in Selmsdorf am 30. April 2010, ab 17.00 Uhr schmücken die Kinder der Selmsdorfer Grundschule und des Kindergartens den Maibaum. Gegen 18.00 Uhr erfolgt dann das Setzen des Maibaumes als Symbol des Wonnemonats auf dem Dorfplatz. Mit musikalischen und tänzerischen Darbietungen, die den Sieg des Frühlings verkünden und somit die Hexen und Teufel für die nächsten Monate vertreiben und beim "ersten" Anstich des Maibockbiers vollzieht sich die Begrü-Bung des Wonnemonats. Das JHZ übernimmt das musikalische und kulturelle Programm. Die Versorgung liegt in den Händen der Gaststätte "Bei Detlef" und der Gemeinde.

Der 30. April ist auch in der Region Selmsdorf traditionell für eine gewaltige Sause reserviert, denn dann wird beim Tanz in den Mai auch hier kräftig der Maibaum gerockt. Ab 20.00 Uhr laden Henry und Thorsten zum "Tanz in den Mai" mit der Livemusikgruppe "Karavan" in die Gaststätte "Bei Detlef" ein. Der Eintritt kostet 3,00 Euro. Alle Bürgerinnen und Bürger sind zu den Veranstaltungen recht herzlich eingeladen.

Änderungen bleiben vorbehalten.

Sport- und Kulturtag

Der Selmsdorfer SSV 94 und der Turn- und Akrobatikverein Selmsdorf 2000 haben angekündigt, gemeinsam den diesjährigen Sport- und Kulturtag durchzuführen. Der beginnt am 1. Mai 2010 ab 09.45 Uhr mit den Fußballspielen der E- und der F-Jugend. Ab 13.00 Uhr steht ein Volleyballturnier auf dem Programm und von 14.00 - 16.00 Uhr werden die Fußballspiele fortgeführt. Zwischen den Spielen tritt der TAV mit Tanz- und Akrobatikshows auf und die Selmsdorfer Feuerwehr bietet Rundfahrten mit ihren Feuerwehrfahrzeugen an. Für das leibliche Wohl sorgen die Senioren vom Selmsdorfer Sportverein und des TAV.

2. Selmsdorfer Familienfest

Am 8. Mai ist es endlich so weit: Ab 15 Uhr lädt die WPS Selmsdorf herzlich zum 2. Selmsdorfer Familienfest auf das riesige Freigelände am Torfmoor ein. Wie im vergangenen Jahr erwarten die Organisatoren wieder hunderte Besucher zu einem kunterbunten Fest.

15.05.2010, 14.00 bis 17.00 Uhr; Tag der offenen Tür der FFw Selmsdorf. Veranstaltungsort: Parkplatz FFw, Dorfplatz (Brunnen), Veranstalter: FFw Selmsdorf

05.06.2010, 14.00 Uhr; 2. Selmsdorfer Fahrradtour.

Veranstalter: Gemeinde Selmsdorf

2. SPD-Familienfest

Mehr Miteinander entsteht auch, wenn sich Menschen treffen. Am 13.6.2010 veranstaltet der SPD-Ortsverein Selmsdorf ein Familienfest. Neben Spielen, Zuckerwatte und Popcorn für die Kleinen gibt es Kaffee, Kuchen, Wurst und Getränke für die Großen. Wir würden uns freuen, wenn Sie vorbeischauen.

Beginn: 14.00 Uhr im Selmsdorfer Dorfpark

Veranstaltungen der Freiwilligen Feuerwehr der Gemeinde Lüdersdorf April/Mai

30.04.2010 Maibaumstellen Ortswehr Schattin 03.05.2010 Vorstandssitzung Gemeindewehr

> Lüdersdorf 19.30 Uhr

13.05.2010 Himmelfahrt Ortswehr Lüdersdorf 10.00 Uhr

Wir gratulieren

Das Amt Schönberger Land gratuliert im Monat Mai zum Geburtstag

Frau Gertrud Akersdotter Frau Gertrud Bahr Frau Ursula Bajohr Frau Ursula Bajohr Frau Ursula Bajohr Frau Ursula Bajohr Frau Lucie Baum Johannstorf Johannstorf Johannstorf Herrn Helmut Becker Dassow Johannstorf Herrn Helmut Becker Dassow Johannstorf Frau Altha Elismann Bechelsdorf Johannstorf Frau Christine Behrens Selmsdorf Johannstorf Joha						
Frau Ursula Bajohr Wahrsow 91 Jahre Frau Walfraut Kroll Dassow 83 Jahre Frau Lucie Baum Johannstorf 84 Jahre Herrn Hans-Jürgen Krull Schönberg 75 Jahre Herrn Hern Hans-Jürgen Krull Schönberg 89 Jahre Frau Christine Behrens Selmsdorf 75 Jahre Frau Hildegard Kutzke Schönberg 89 Jahre Frau Jutta Bill Herrn Durg 81 Jahre Frau Hans-Jürgen Krull Schönberg 80 Jahre Frau Paulina Bill Herrn Durg 81 Jahre Frau Anna Lange Schönberg 80 Jahre Frau Paulina Bill Herrn Durg 81 Jahre Frau Margarete Lau Schönberg 80 Jahre Frau Herta Boseniuk Teschow 70 Jahre Herrn Erwin Liedtke Selmsdorf 90 Jahre Frau Horst Brosze Schönberg 70 Jahre Herrn Horst Liß Herrn Horst Liß Herrn Horst Brosze Schönberg 70 Jahre Frau Gertrud Mau Palingen 75 Jahre Herrn Horst Brosze Schönberg 75 Jahre Frau Margarete Möller Selmsdorf 81 Jahre Frau Edith Bück Dassow 80 Jahre Frau Edith Bück Zarnewenz 80 Jahre Frau Edith Bück Zarnewenz 80 Jahre Frau Edith Bück Zarnewenz 80 Jahre Frau Berland Schönberg 75 Jahre Herrn Brost Burwitz Schönberg 75 Jahre Herrn Adolf Pastrik Schönberg 70 Jahre Frau Imagard Butemann Selmsdorf 88 Jahre Frau Imagard Butemann Herrnburg 87 Jahre Herrn Adolf Pastrik Schönberg 70 Jahre Frau Broselies Deutschendorf Harkensee 70 Jahre Frau Imagard Butemann Palingen 70 Jahre Frau Josefine Qualmann Dassow 80 Jahre Herrn Brost Denemann Palingen 70 Jahre Frau Angela Schönberg 80 Jahre Frau Angela Schönberg 75 Jahre Frau Angela Schönberg 80 Jahre Herrn Brost Grand Schönberg 75 Jahre Frau Angela Schiender 81 Jahre Frau Angela Schiender 81 Jahre Frau Brossow 80 Jahre Frau Gertrud Branckow 86 Jahre Frau Gertrud Schmidt Harkensee 81	Frau Gertrud Akersdotter	Duvennest	80 Jahre	Frau Elisabeth Kniep	Selmsdorf	83 Jahre
Frau Lucie Baum Johannstorf 84 Jahre Herm Hans-Jürgen Krull Schönberg 75 Jahre Herm Helmut Becker Dassow 75 Jahre Frau Hildegard Kutzke Schönberg 92 Jahre Frau Christine Behrens Selmsdorf 75 Jahre Frau Alma Lange Schönberg 88 Jahre Frau Jutta Biemann Bechelsdorf 70 Jahre Frau Anna Lange Wahrsow 81 Jahre Frau Dr. Gisela Böhringer Lübsee 81 Jahre Herm Mangadalene Bremer Dassow 70 Jahre Herm Horst Liß Hermburg 70 Jahre Frau Herta Boseniuk Teschow 70 Jahre Herm Horst Liß Hermburg 70 Jahre Frau Madgadalene Bremer Dassow 75 Jahre Frau Herm Lüß Hermburg 93 Jahre Frau Edith Bück Dassow 84 Jahre Frau Herm Erwin Liedtke Selmsdorf 90 Jahre Frau Edith Bück Dassow 84 Jahre Frau Hergan Budzinski Zarnewenz 80 Jahre Herm Horst Liß Herm Erwin Liedtke Selmsdorf 75 Jahre Herm Burvitz Schönberg 75 Jahre Herm Gottfried Neumann Schönberg 75 Jahre Herm Gottfried Neumann Schönberg 75 Jahre Herm Gottfried Neumann Schönberg 70 Jahre Frau Elih Polaton Miendorf 90 Jahre Herm Dr. Hans-Jürgen Prien Selmsdorf 88 Jahre Frau Herm Lero Leo David Niendorf 90 Jahre Herm Dr. Hans-Jürgen Prien Selmsdorf 86 Jahre Herm Dr. Hans-Jürgen Prien Selmsdorf 85 Jahre Herm Dr. Hans-Sürgen Prien Selmsdorf 85 Jahre Herm Dr. Hans-Sürgen Prien Selmsdorf 85 Jahre Herm Gran Anni Enskat Barendorf 82 Jahre Frau Gertrud Ramelow Dassow 89 Jahre Frau Karin Gerloft Dassow 70 Jahre Frau Anni Enskat Herm Grankow Schönberg 94 Jahre Frau Waltraut Samson Schönberg 75 Jahre Frau Gertrud Schmidt Harkensee 75 Jahre Frau Karin Gerloft Dassow 70 Jahre Frau Gertrud Schmidt Harkensee 81 Jahre Frau Gertrud Harderath Wahrsow 86 Jahre Frau Gertrud Schmidt Harkensee 81 Jahre Frau Gertrud Harderath Wahrsow 86 Jahre Frau Herm Gerbachim Weber Schönberg 95 Jahre Herm Gührer	Frau Edeltraud Bahr	Schönberg	70 Jahre	Herrn August Kochanek	Dassow	85 Jahre
Herrn Helmut Becker Dassow 75 Jahre Frau Alma Lange Schönberg 88 Jahre Frau Jutta Biemann Bechelsdorf 70 Jahre Frau Alma Lange Wahrsow 81 Jahre Frau Paulina Bill Herrnburg 81 Jahre Frau Anna Lange Wahrsow 81 Jahre Frau Paulina Bill Herrnburg 81 Jahre Frau Anna Lange Wahrsow 81 Jahre Frau Paulina Bill Herrnburg 81 Jahre Frau Margarete Lau Schönberg 80 Jahre Frau Deris Boseniuk Teschow 70 Jahre Frau Margarete Lau Schönberg 80 Jahre Frau Margarete Lau Schönberg 80 Jahre Frau Belda Ludwig Menzendorf 75 Jahre Frau Helfa Boseniuk Herrn Borst Liß Herrnburg 70 Jahre Frau Helfa Ludwig Menzendorf 75 Jahre Frau Edith Bück Dassow 84 Jahre Frau Budzinski Zarnewenz 80 Jahre Frau Budzinski Zarnewenz 80 Jahre Frau Elin Melik Menzendorf 81 Jahre Frau Elin Melik Menzendorf 81 Jahre Frau Budzinski Zarnewenz 80 Jahre Frau Gertrud Mau Palingen 93 Jahre Frau Gertrud Mau Palingen 93 Jahre Frau Margarete Möller Selmsdorf 81 Jahre Frau Margarete Möller Selmsdorf 81 Jahre Frau Margarete Möller Selmsdorf 81 Jahre Frau Margarete Möller Selmsdorf 83 Jahre Herrn Burwitz Schönberg 75 Jahre Herrn Gerth Guelan Busch Menzendorf 83 Jahre Herrn Bursch Lein Lein Lein Lein Lein Lein Lein Lein	Frau Ursula Bajohr	Wahrsow	91 Jahre	Frau Waltraut Kroll	Dassow	83 Jahre
Frau Christine Behrens Selmsdorf 75 Jahre Frau Alma Lange Schönberg 81 Jahre Frau Untta Biemann Bechelsdorf 70 Jahre Frau Anna Lange Wahrsow 81 Jahre Frau Druina Bill Herrnburg 81 Jahre Frau Margarete Lau Schönberg 80 Jahre Frau Herta Boseniuk Teschow 70 Jahre Frau Margarete Lau Schönberg 90 Jahre Frau Hers Boseniuk Teschow 70 Jahre Herrn Herrn Liedtke Selmsdorf 90 Jahre Frau Hers Boseniuk Teschow 70 Jahre Herrn Herr	Frau Lucie Baum	Johannstorf	84 Jahre	Herrn Hans-Jürgen Krull	Schönberg	75 Jahre
Frau Julta Biemann Frau Paulina Bill Hermburg 81 Jahre Frau Dr. Gisela Böhringer Lübsee 81 Jahre Frau Hard Boseniuk Frau Herta Boseniuk Frau Magdalene Bremer Dassow 75 Jahre Frau Herta Ludwig Herrn Horst Liß Herrn Horg Menzendorf 75 Jahre Herrn Horst Brosze Schönberg 70 Jahre Frau Gertrud Mau Palingen 93 Jahre Frau Gertrud Mau Palingen 94 Jahre Frau Gertrud Mau Palingen 95 Jahre Frau Gertrud Mau Palingen 96 Jahre Frau Gertrud Mau Palingen 97 Jahre Herrn Geottfried Neumann 95 Schönberg 97 Jahre Frau Ilse Pantermöller Herrn Berich Qualmann Palingen 97 Jahre Herrn Heinz Deppner Dassow 97 Jahre Herrn Erdon Louiser Prau Joseline Qualmann Dassow 98 Jahre Frau Erika Pelerer Perau Gertrud Ramelow Dassow 98 Jahre Frau Erika Falsener Lüdersdorf 97 Jahre Herrn Löhd Qualmann Dassow 98 Jahre Frau Erika Falsener Lüdersdorf 97 Jahre Frau Anje Röhl Perrau Anje Röhl Perrau Horts Keha Perrau Horts Keha Perrau Horts Keha Perrau Horts Keha Perrau Anje Röhl Perrau Anje Röhl Perrau Anje Röhl Perrau Horts Keha Perrau	Herrn Helmut Becker	Dassow	75 Jahre	Frau Hildegard Kutzke	Schönberg	92 Jahre
Frau Paulina Bill Lübsee 81 Jahre Frau Margarete Lau Schönberg 90 Jahre Frau Dr. Gisela Böhringer Lübsee 81 Jahre Herrn Erwin Liedtke Selmsdorf 90 Jahre Frau Herta Boseniuk Teschow 70 Jahre Herrn He	Frau Christine Behrens	Selmsdorf	75 Jahre	Frau Alma Lange	Schönberg	88 Jahre
Frau Dr. Gisela Böhringer Lübsee 81 Jahre Frau Herra Erwin Liedtke 81 Jahre Frau Herra Horst Liß Herrn Horst Herrn Horst Liß Herrn Horst Brosze Schönberg 70 Jahre Frau Haga Ludwig Menzendorf 75 Jahre Herrn Horst Brosze Schönberg 70 Jahre Frau Gertrud Mau Palingen 93 Jahre Frau Erina Budzinski Zarnewenz 80 Jahre Frau Bragareta Möller Frau Bargareta Möller Schönberg 75 Jahre Herrn Gertrud Mau Palingen 93 Jahre Frau Bragareta Möller Selmsdorf 81 Jahre Frau Bragareta Möller Selmsdorf 80 Jahre Frau Herrn Gottfried Neumann Schönberg 70 Jahre Frau Bragareta Möller Herrn Gottfried Neumann Schönberg 70 Jahre Frau Bragareta Möller Herrn Gottfried Neumann Schönberg 70 Jahre Frau Erika Dahlmann Herrnburg 87 Jahre Herrn Dr. Hans-Jürgen Prien Herrn Dr. Hans-Jürgen Prien Herrn Dr. Belmsdorf Herrn Ditto Guelmann Herrn Erwin Liedke Herrn Herrin Cotte Guelmann Herrn Erwin Liedke Herrn Herrin Gertrich Oldenburg Herrn Erwin Liedke Herrn Herrin Gottiffied Neumann Schönberg 70 Jahre Frau Bragereta Schönberg 70 Jahre Herrn Dr. Hans-Jürgen Prien Selmsdorf 86 Jahre Herrn Dr. Hans-Jürgen Prien Dassow 81 Jahre Herrn Erwin Liedke Herrn Gertrich Oldenburg Schönberg 70 Jahre Herrn Erwin Liedke Schönberg 70 Jahre Frau Ingrid Peters Selmsdorf 86 Jahre Herrn Dr. Hans-Jürgen Prien Selmsdorf 75 Jahre Herrn Dr. Hans-Jürgen Prien Dassow 89 Jahre Herrn Dr. Hans-Jürgen Prien Dassow 89 Jahre Herrn Erwin Liede Oldenburg Schönberg 90 Jahre Frau Angele Olderbastrik Schönberg 90 Jahre Frau Angele Neuer Prau Josefine Qualmann Dassow 89 Jahre Herrn Herrin Dr. Hans-Jürgen Prien Dassow 89 Jahre Frau Angele Neuer Prau Angele Schieche Prau Angele Schieche Prau Angela Schieche Prau Herrn Williried Gramckow Selmsdorf Prau Hinder Velke Selmsdorf Prau	Frau Jutta Biemann	Bechelsdorf	70 Jahre	Frau Anna Lange	Wahrsow	81 Jahre
Frau Herta Boseniuk Dassow 75 Jahre Frau Herga Ludwig Menzendorf 75 Jahre Herrn Horst Brosze Schönberg 70 Jahre Frau Helga Ludwig Menzendorf 75 Jahre Herrn Horst Brosze Schönberg 70 Jahre Frau Gilth Bück Dassow 84 Jahre Frau Gilth Bück Dassow 84 Jahre Frau Budzinski Zarnewenz 80 Jahre Herrn Bottling 193 Jahre Herrn Ernst Burwitz Schönberg 75 Jahre Herrn Güttried Neumann Schönberg 70 Jahre Frau Elliffede Oldenburg Schönberg 83 Jahre Frau Herrn Burst Burwitz Schönberg 75 Jahre Herrn Güttried Neumann Schönberg 83 Jahre Frau Elfriede Oldenburg Schönberg 83 Jahre Herrn Hans-Jochen Callies Schönberg 75 Jahre Herrn Adolf Pastrik Schönberg 70 Jahre Frau Hanne Lore David Niendorf 90 Jahre Herrn Heinz Deppner Dassow 70 Jahre Frau Ispane Prein Selmsdorf 86 Jahre Herrn Beinz Deppner Dassow 70 Jahre Frau Schönberg Dassow 81 Jahre Frau Roselies Deutschendorf Harkensee 70 Jahre Frau Gullmann Dassow 81 Jahre Frau Grith Qualmann Dassow 81 Jahre Frau Deppner Dassow 70 Jahre Frau Gullmann Dassow 81 Jahre Frau Grith Qualmann Dassow 81 Jahre Frau Anni Enskat Barendorf 82 Jahre Frau Anni Enskat Barendorf 82 Jahre Frau Anni Enskat Barendorf 83 Jahre Frau Anni Enskat Barendorf 84 Jahre Frau Anni Enskat Barendorf 85 Jahre Frau Anni Enskat Barendorf 85 Jahre Frau Anni Enskat Barendorf 85 Jahre Frau Anni Enskat Barendorf 86 Jahre Frau Anni Enskat Barendorf 87 Jahre Frau Anni Enskat Barendorf 87 Jahre Frau Anni Enskat Barendorf 88 Jahre Frau Anni Enskat Barendorf 89 Jahre Frau Anni Enskat Barendorf 89 Jahre Frau Gullmann Dassow 80 Jahre Frau Anni Enskat Barendorf 89 Jahre Frau Gullmann Dassow 80 Jahre Frau Anni Enskat Barendorf 89 Jahre Frau Gullmann Dassow 80 Jahre Frau Gorff Barder Schönberg 90 Jahre Frau Gullmann Dassow 80 Jahre Frau Gorff Barder Schönberg 90 Jahre Frau Gertrud Schmidt Harkensee 81 Jahre Frau Gertrud Hardrath Frau Elisabeth Gramckow Schönberg 90 Jahre Frau Gertrud Schmidt Harkensee 81 Jahre Frau Leisabeth Gramckow Schönberg 94 Jahre Frau Gertrud Schmidt Harkensee 82 Jahre Herrn Utlifeid Gramckow Schönberg 94 Jahre Frau	Frau Paulina Bill	Herrnburg	81 Jahre	Frau Margarete Lau	Schönberg	80 Jahre
Frau Magdalene Bremer Dassow 75 Jahre Herrn Horst Brosze Schönberg 70 Jahre Frau Gertrud Mau Palingen 93 Jahre Frau Elit Bück Dassow 84 Jahre Frau Gertrud Mau Palingen 93 Jahre Frau Erna Budzinski Zarnewenz 80 Jahre Frau Agdalena Busch Dassow 89 Jahre Frau Magdalena Busch Dassow 89 Jahre Frau Herrn Ernst Burwitz Schönberg 75 Jahre Herrn Ernst Burwitz Schönberg 75 Jahre Herrn Burgarder Möller Schönberg 70 Jahre Frau Elli Nehls Dassow 80 Jahre Prau Elli Nehls Dassow 80 Jahre Frau Elli Nehls Dassow 80 Jahre Prau Elli Nehls Prau Elli Nehls Dassow 80 Jahre Prau Elli Nehls Prau Elli Nehls Prau Elli Nehls Dassow 80 Jahre Prau Elli Nehls Dassow 80 Jahre Prau Elli Nehls Dassow 80 Jahre Prau Elli Nehls Palare Prau Elli Nehls	Frau Dr. Gisela Böhringer	Lübsee	81 Jahre	Herrn Erwin Liedtke	Selmsdorf	90 Jahre
Frau Magdalene Bremer Dassow 75 Jahre Frau Helga Ludwig Menzendorf 75 Jahre Herrn Horst Brosze Schönberg 70 Jahre Frau Gertrud Mau Palingen 93 Jahre Frau Ediff Bück Dassow 84 Jahre Frau Ediff Margarete Möller Selmsdorf 81 Jahre Frau Erna Budzinski Zarnewenz 80 Jahre Frau Margarete Möller Dassow 80 Jahre Frau Margarete Möller Dassow 80 Jahre Frau Burkitz Schönberg 75 Jahre Herrn Gottfried Neumann Schönberg 83 Jahre Frau Hanne Lore David Herrnburg 87 Jahre Herrn Hans-Jochen Callies Schönberg 75 Jahre Herrn Adolf Pastrik Schönberg 70 Jahre Frau Ingrid Peters Selmsdorf 86 Jahre Herrn Burg Bernard Frau Jahre Frau Jahre Herrn Burg Bernard Frau Jahre Frau Jahre Frau Jahre Herrn Burg Bernard Frau Jahre Frau Jahre	Frau Herta Boseniuk	Teschow	70 Jahre	Herrn Horst Liß	Herrnburg	70 Jahre
Frau Edith Bück Zarnewenz 80 Jahre Frau Margarete Möller Selmsdorf 81 Jahre Frau Erna Budzinski Zarnewenz 80 Jahre Frau Elli Nehls Dassow 80 Jahre Herrn Ernst Burwitz Schönberg 75 Jahre Herrn Gottfried Neumann Schönberg 70 Jahre Frau Imgard Butemann Selmsdorf 88 Jahre Frau Elfriede Oldenburg Schönberg 83 Jahre Herrn Hans-Jochen Callies Schönberg 75 Jahre Herrn Adolf Pastrik Schönberg 70 Jahre Herrn Hans-Jochen Callies Schönberg 75 Jahre Herrn Adolf Pastrik Schönberg 70 Jahre Herrn Lerne David Niendorf 90 Jahre Herrn Dr. Hans-Jürgen Prien Selmsdorf 75 Jahre Herrn Lerne David Niendorf 90 Jahre Herrn Erich Quaiser Dassow 81 Jahre Frau Roselies Deutschendorf Harkensee 70 Jahre Frau Gertrud Ramelow Dassow 89 Jahre Herrn Egon Dienemann Palingen 70 Jahre Frau Gertrud Ramelow Dassow 89 Jahre Herrn Otto Eggert Menzendorf 88 Jahre Frau Gertrud Ramelow Dassow 84 Jahre Frau Anni Enskat Barendorf 85 Jahre Frau Antje Röhl Dassow 70 Jahre Frau Gertrud Ramelow Dassow 80 Jahre Frau Gertrud Ramelow Dassow 80 Jahre Frau Anni Enskat Barendorf 82 Jahre Frau Waltraut Samson Schönberg 85 Jahre Frau Waltraut Samson Schönberg 85 Jahre Frau Magda Folz Schönberg 97 Jahre Frau Waltraut Samson Schönberg 85 Jahre Frau Rotraut Franze Wahrsow 75 Jahre Frau Angle Röhl Dassow 80 Jahre Frau Rotraut Franze Wahrsow 75 Jahre Frau Anglea Schieche Schönberg 90 Jahre Frau Gerta Schlender Sülsdorf 75 Jahre Frau Gerta Schlender Sülsdorf 75 Jahre Frau Karin Gerloff Dassow 70 Jahre Frau Gerta Schlender Sülsdorf 75 Jahre Frau Karin Gerloff Dassow 70 Jahre Frau Gertrud Schmidt Harkensee 81 Jahre Frau Lieselotte Freund Schönberg 94 Jahre Frau Lotti Schulz Dassow 84 Jahre Frau Lieselotte Freund Riein Volgitshagen 85 Jahre Frau Heirn Willin Stallbaum Selmsdorf 92 Jahre Frau Lotti Schulz Dassow 84 Jahre Frau Lieselotte Freund Hardrath Wahrsow 86 Jahre Frau Edit Weckwerth Harkensee 80 Jahre Frau Lingard Hauptvogel Schönberg 75 Jahre Frau Heiren	Frau Magdalene Bremer	Dassow	75 Jahre	Frau Helga Ludwig	Menzendorf	75 Jahre
Frau Edith Bück Zarnewenz 84 Jahre Frau Margarete Möller Selmsdorf 81 Jahre Frau Ema Budzinski Zarnewenz 80 Jahre Herrn Grottfried Neumann Schönberg 70 Jahre Frau Magdalena Busch Dassow 89 Jahre Frau Ellirobe Oldenburg Schönberg 83 Jahre Herrn Gottfried Neumann Schönberg 70 Jahre Frau Imgard Butemann Selmsdorf 88 Jahre Frau Elfriede Oldenburg Schönberg 83 Jahre Herrn Hans-Jochen Callies Schönberg 75 Jahre Herrn Adolf Pastrik Schönberg 70 Jahre Frau Erika Dahlmann Herrnburg 87 Jahre Herrn Adolf Pastrik Schönberg 70 Jahre Frau Larne Lore David Herrn Dund Niendorf 90 Jahre Herrn Erich Quaiser Dassow 81 Jahre Frau Roselies Deutschendorf Harkensee 70 Jahre Frau Gertles Selmsdorf 86 Jahre Herrn Egon Dienemann Palingen 70 Jahre Frau Gertlud Ramelow Dassow 89 Jahre Herrn Otto Eggert Menzendorf 88 Jahre Frau Anni Enskat Barendorf 82 Jahre Frau Maltraut Samson Schönberg 85 Jahre Herrn Johannes Fischer Schönberg 70 Jahre Frau Waltraut Samson Schönberg 85 Jahre Frau Rosemarie Franke Lübsee 70 Jahre Frau Magda Folz Schönberg 90 Jahre Frau Gertrud Schieche Schönberg 75 Jahre Frau Rosemarie Franke Lübsee 70 Jahre Frau Gertrud Schieche Schönberg 75 Jahre Frau Kate Sandmann Dassow 80 Jahre Frau Rosemarie Franke Lübsee 70 Jahre Frau Waltraut Samson Schönberg 85 Jahre Frau Rotaut Franze Wahrsow 75 Jahre Frau Gerda Schlieche Schönberg 75 Jahre Frau Angela Schieche Schönberg 75 Jahre Frau Angela Schieche Schönberg 75 Jahre Frau Angela Schieche Schönberg 75 Jahre Frau Leselotte Freund Schönberg 94 Jahre Frau Gert Schulz Harkensee 81 Jahre Frau Elisabeth Gramckow Selmsdorf 70 Jahre Frau Lotti Schulz Dassow 84 Jahre Frau Elisabeth Gramckow Selmsdorf 70 Jahre Frau Lotti Schulz Dassow 84 Jahre Frau Liteselotte Freund Klein Voigtshagen 85 Jahre Frau Herrn Willfried Gramckow Selmsdorf 70 Jahre Frau Herrn Gertrud Schwich Harkensee 81 Jahre Frau Liteselotte Freund Frau Kein Gerloff Passow 77 Jahre Frau Lotti Schulz Dassow 84 Jahre Frau Liteselotte Freund Frau Gertrud Hardrath Wahrsow 86 Jahre Frau Edith Weckwerth Harkensee 80 Jahre Frau Lif	Herrn Horst Brosze	Schönberg	70 Jahre	Frau Gertrud Mau	Palingen	93 Jahre
Frau Erna BudzinskiZarnewenz80 JahreFrau Elli NehlsDassow80 JahreHerrn Ernst BurwitzSchönberg75 JahreHerrn Gottfried NeumannSchönberg83 JahreFrau Magdalena BuschDassow89 JahreFrau Elfriede OldenburgSchönberg83 JahreFrau Irmgard ButemannSelmsdorf88 JahreFrau Elfriede OldenburgSchönberg70 JahreHerrn Hans-Jochen CalliesSchönberg75 JahreHerrn Adolf PastrikSchönberg70 JahreFrau Erika DahlmannHerrn Burnburg87 JahreHerrn Adolf PastrikSchönberg70 JahreFrau Brau BahmannNiendorf90 JahreHerrn Dr. Hans-Jürgen PrienSelmsdorf75 JahreHerrn Heinz DeppnerDassow70 JahreHerrn Erich QuaiserDassow81 JahreFrau Brau BolttoffSelmsdorf86 JahreHerrn Heinz ReinerGroß Neuleben70 JahreHerrn Gtto EggertMenzendorf88 JahreFrau Gertrud RamelowDassow80 JahreHerrn Otto EggertMenzendorf82 JahreFrau Antje RöhlDassow70 JahreFrau Anni EnskatBarendorf82 JahreFrau Rose RömerDassow80 JahreHerrn Johannes FischerSchönberg75 JahreFrau Waltraut SamsonSchönberg85 JahreFrau Rosemarie FrankeLübsee70 JahreFrau Angela SchiecheSchönberg75 JahreFrau Bortaut FranzeWahrsow75 JahreFrau Gertrud SchnidtHarkensee81 JahreFrau B	Frau Edith Bück	•	84 Jahre		•	81 Jahre
Frau Magdalena Busch Dassow 89 Jahre Frau Elfriede Oldenburg Schönberg 83 Jahre Frau Irmgard Butemann Selmsdorf 88 Jahre Frau Ilse Pantermöller Herrnburg 87 Jahre Herrn Adolf Pastrik Schönberg 70 Jahre Frau Barna Licke Dahlmann Herrnburg 87 Jahre Frau Ilse Pattrik Schönberg 70 Jahre Frau Hanne Lore David Niendorf 90 Jahre Herrn Dr. Hans-Jürgen Prien Selmsdorf 86 Jahre Herrn Heinz Deppner Dassow 70 Jahre Herrn Erich Quaiser Dassow 81 Jahre Frau Belles Deutschendorf Harkensee 70 Jahre Frau Gertrud Ramelow Dassow 89 Jahre Frau Emma Dittloff Selmsdorf 86 Jahre Frau Gertrud Ramelow Dassow 84 Jahre Frau Emma Dittloff Selmsdorf 88 Jahre Frau Gertrud Ramelow Dassow 70 Jahre Frau Anni Enskat Barendorf 82 Jahre Frau Anni Enskat Barendorf 82 Jahre Frau Waltraut Samson Schönberg 85 Jahre Frau Waltraut Samson Schönberg 85 Jahre Frau Magda Folz Schönberg 70 Jahre Frau Angela Schieche Schönberg 75 Jahre Frau Angela Schieche Schönberg 75 Jahre Frau Lieselotte Freund Schönberg 90 Jahre Frau Gertrud Schielder Schönberg 75 Jahre Frau Angela Schieche Schönberg 75 Jahre Frau Lieselotte Freund Schönberg 94 Jahre Frau Gertrud Schmidt Harkensee 81 Jahre Frau Lieselotte Freund Schönberg 94 Jahre Frau Gertrud Schmidt Harkensee 83 Jahre Frau Lieselotte Freund Schönberg 94 Jahre Frau Gertrud Schmidt Harkensee 83 Jahre Frau Lieselotte Gramckow Schönberg 94 Jahre Frau Ilse Schulz Harkensee 83 Jahre Frau Doris Grützner Herrn Wilfried Gramckow Schönberg 94 Jahre Frau Ilse Schulz Harkensee 83 Jahre Frau Doris Grützner Herrnburg 83 Jahre Frau Hellene Voß Wahrsow 93 Jahre Frau Hellene Voß Wahrsow 93 Jahre Frau Hellene Voß Wahrsow 93 Jahre Frau Hildegard Hautke Groß Bünsdorf 70 Jahre Frau Hellene Voß Wahrsow 93 J	Frau Erna Budzinski	Zarnewenz	80 Jahre	•	Dassow	80 Jahre
Frau Magdalena Busch Dassow 89 Jahre Frau Elfriede Oldenburg Schönberg 83 Jahre Frau Irmgard Butemann Selmsdorf 88 Jahre Frau Ilse Pantermöller Herrnburg 88 Jahre Herrn Hans-Jochen Callies Schönberg 75 Jahre Herrn Adolf Pastrik Schönberg 70 Jahre Frau Elfrika Dahlmann Herrnburg 87 Jahre Herrn Dastrik Schönberg 70 Jahre Frau Hanne Lore David Niendorf 90 Jahre Herrn Dr. Hans-Jürgen Prien Selmsdorf 75 Jahre Herrn Begon Dienemann Palingen 70 Jahre Frau Gertrud Ramelow Dassow 89 Jahre Frau Emma Dittloff Selmsdorf 86 Jahre Herrn Heinz Reiner Groß Neuleben 70 Jahre Frau Gertrud Ramelow Dassow 89 Jahre Frau Emma Dittloff Selmsdorf 85 Jahre Frau Anni Enskat Barendorf 82 Jahre Frau Anni Enskat Barendorf 82 Jahre Frau Rosenarie Franke Lübese 70 Jahre Frau Rosenarie Franke Lübsee 70 Jahre Frau Karin Gerloff Dassow 75 Jahre Frau Karin Gerloff Dassow 75 Jahre Frau Karin Gerloff Dassow 70 Jahre Frau Lieselotte Freund Schönberg 90 Jahre Frau Gertrud Schlender Sülsdorf 75 Jahre Frau Lieselotte Gramckow Schönberg 94 Jahre Frau Lieselotte Gramckow Schönberg 94 Jahre Frau Gertrud Schlender Sülsdorf 75 Jahre Frau Lieselotte Gramckow Schönberg 94 Jahre Frau Lieselotte Gramckow Schönberg 94 Jahre Frau Lieselotte Gramckow Schönberg 94 Jahre Frau Herrn Willi Stallbaum Selmsdorf 92 Jahre Frau Doris Grützner Herrnburg 83 Jahre Frau Helms Schulz Harkensee 83 Jahre Frau Doris Grützner Herrnburg 83 Jahre Frau Lotti Schulz Dassow 93 Jahre Frau Lotti Schulz Dassow 94 Jahre Frau Lotti Schulz Dassow 94 Jahre Frau Lotti Schulz Dassow 94 Jahre Frau Frau Helmev Selmsdorf 92 Jahre Frau Helmev Schönberg 95 Jahre Frau Helmev Schonberg 96 Jahre Herrn Willi Stallbaum Selmsdorf 92 Jahre Frau Hildegard Hautke Groß Bünsdorf 75 Jahre Frau Helene Voß Wahrsow 93 Jahre Frau Helmev Schönberg 75 Jahre Frau Helmev Schönberg 80 Jahre Herrn Horst Wien Schönberg 80 Jahre Herrn Horst	Herrn Ernst Burwitz	Schönberg	75 Jahre	Herrn Gottfried Neumann	Schönberg	70 Jahre
Herrn Hans-Jochen Callies Frau Erika Dahlmann Herrnburg Frau Hanne Lore David Niendorf 90 Jahre Herrn Dr. Hans-Jürgen Prien Selmsdorf 75 Jahre Herrn Heinz Deppner Dassow 70 Jahre Frau Roselies Deutschendorf Harkensee 70 Jahre Herrn Erich Quaiser Dassow 81 Jahre Frau Roselies Deutschendorf Harkensee 70 Jahre Herrn Erich Quaiser Dassow 83 Jahre Herrn Erich Quaiser Dassow 84 Jahre Frau Gertrud Ramelow Dassow 85 Jahre Herrn Otto Eggert Menzendorf Barendorf	Frau Magdalena Busch	•	89 Jahre	Frau Elfriede Oldenburg	Schönberg	83 Jahre
Herrn Hans-Jochen Callies Frau Erika Dahlmann Herrnburg 87 Jahre Frau Ingrid Peters Selmsdorf 86 Jahre Frau Hanne Lore David Niendorf 90 Jahre Herrn Dr. Hans-Jürgen Prien Selmsdorf 75 Jahre Herrn Heinz Deppner Dassow 70 Jahre Frau Roselies Deutschendorf Harkensee 70 Jahre Frau Jahre Frau Gertrud Ramelow Dassow 81 Jahre Herrn Erich Quaiser Dassow 83 Jahre Frau Gertrud Ramelow Dassow 84 Jahre Frau Graf Neuleben 70 Jahre Herrn Otto Eggert Menzendorf Barendorf Baren	Frau Irmgard Butemann	Selmsdorf	88 Jahre	Frau Ilse Pantermöller	Herrnburg	88 Jahre
Frau Erika Dahlmann Herrnburg 87 Jahre Frau Ingrid Peters Selmsdorf 75 Jahre Herrn Heinz Deppner Dassow 70 Jahre Herrn Dr. Hans-Jürgen Prien Selmsdorf 75 Jahre Frau Roselies Deutschendorf Harkensee 70 Jahre Frau Josefine Qualmann Dassow 89 Jahre Herrn Egon Dienemann Palingen 70 Jahre Frau Gertrud Ramelow Dassow 84 Jahre Herrn Dr. Hans-Jürgen Prien Dassow 89 Jahre Frau Emma Dittloff Selmsdorf 86 Jahre Herrn Heinz Reiner Groß Neuleben 70 Jahre Frau Emma Dittloff Selmsdorf 88 Jahre Herrn Heinz Reiner Groß Neuleben 70 Jahre Frau Anni Enskat Barendorf 82 Jahre Frau Anni Enskat Barendorf 82 Jahre Frau Rosa Römer Dassow 80 Jahre Frau Erika Falsner Lüdersdorf 75 Jahre Frau Waltraut Samson Schönberg 85 Jahre Herrn Johannes Fischer Schönberg 70 Jahre Frau Waltraut Samson Schönberg 85 Jahre Frau Rosemarie Franke Lübsee 70 Jahre Frau Angela Schieche Schönberg 75 Jahre Frau Rosemarie Franke Lübsee 70 Jahre Frau Angela Schieche Schönberg 75 Jahre Frau Rotraut Franze Wahrsow 75 Jahre Frau Gerda Schlender Sülsdorf 75 Jahre Frau Elisabeth Gramckow Schönberg 90 Jahre Frau Gerda Schlender Sülsdorf 75 Jahre Frau Elisabeth Gramckow Schönberg 94 Jahre Frau Lotti Schulz Harkensee 81 Jahre Frau Doris Grützner Herrnburg 83 Jahre Herrn Wilfried Gramckow Selmsdorf 70 Jahre Frau Margarete Sengstock Menzendorf 89 Jahre Frau Gertrud Hardrath Wahrsow 86 Jahre Herrn Willi Stallbaum Selmsdorf 92 Jahre Frau Imgard Hauptvogel Cordshagen 82 Jahre Herrn Günther Velke Selmsdorf 84 Jahre Herrn Horst Hundstein Schönberg 90 Jahre Frau Edith Weckwerth Harkensee 80 Jahre Herrn Horst Hundstein Schönberg 90 Jahre Frau Edith Weckwerth Harkensee 80 Jahre Frau Lidegard Hautke Groß Bünsdorf 88 Jahre Herrn Horst Wien Schönberg 80 Jahre Herrn	3	Schönberg	75 Jahre	Herrn Adolf Pastrik	9	70 Jahre
Frau Hanne Lore David Herrn Heinz Deppner Dassow 70 Jahre Herrn Erich Quaiser Dassow 81 Jahre Frau Roselies Deutschendorf Harkensee 70 Jahre Frau Josefine Qualmann Dassow 89 Jahre Herrn Egon Dienemann Palingen 70 Jahre Frau Gertrud Ramelow Dassow 84 Jahre Frau Emma Dittloff Selmsdorf 86 Jahre Herrn Heinz Reiner Groß Neuleben 70 Jahre Frau Anni Enskat Barendorf 82 Jahre Frau Antije Röhl Dassow 70 Jahre Frau Frau Frau Herrn Otto Eggert Menzendorf 82 Jahre Frau Rosen Römer Dassow 70 Jahre Frau Frau Frau Frau Frau Rosen Schönberg 85 Jahre Herrn Johannes Fischer Schönberg 70 Jahre Frau Käte Sandmann Dassow 80 Jahre Frau Magda Folz Schönberg 84 Jahre Herrn Helmut Schack Harkensee 75 Jahre Frau Rosemarie Franke Lübsee 70 Jahre Frau Angela Schieche Schönberg 75 Jahre Frau Angela Schieche Schönberg 75 Jahre Frau Gertrud Schniedt Harkensee 81 Jahre Frau Lieselotte Freund Schönberg 90 Jahre Frau Gertrud Schniedt Harkensee 83 Jahre Frau Gertrud Schniedt Harkensee 83 Jahre Frau Gertrud Hardrath Wahrsow 86 Jahre Frau Lotti Schulz Dassow 84 Jahre Herrn Otto Hagen Klein Voigtshagen 96 Jahre Herrn Willi Stallbaum Selmsdorf 92 Jahre Frau Gertrud Hardrath Wahrsow 86 Jahre Frau Elisabeth Gramckow Schönberg 93 Jahre Herrn Willi Stallbaum Selmsdorf 94 Jahre Frau Gertrud Hardrath Wahrsow 86 Jahre Frau Elis Voigt Pötenitz 87 Jahre Frau Herrn Jürgen Hendrych Niendorf 70 Jahre Frau Elith Weckwerth Harkensee 80 Jahre Frau Hildegard Hautke Groß Bünsdorf 88 Jahre Frau Elith Weckwerth Harkensee 80 Jahre Frau Hildegard Hautke Groß Bünsdorf 85 Jahre Frau Edith Weckwerth Harkensee 80 Jahre Frau Hildegard Hautke Schönberg 90 Jahre Herrn Horst Hundstein Schönberg 80 Jahre Herrn Horst Wien Schönberg 82 Jahre Frau Edith Weckwerth Herrn Hernburg Schönberg 80 Jahre Herrn Horst Hundstein Schönberg 80 Jahre Herrn Horst Wien Schönberg 80 Jahre Herrn Horst Wien Schönberg 80 Jahre Herrn Herrb	Frau Erika Dahlmann	9	87 Jahre	Frau Ingrid Peters	•	86 Jahre
Herrn Heinz Deppner Dassow 70 Jahre Frau Roselies Deutschendorf Harkensee 70 Jahre Frau Josefine Qualmann Dassow 89 Jahre Herrn Egon Dienemann Palingen 70 Jahre Frau Gertrud Ramelow Dassow 84 Jahre Frau Emma Dittloff Selmsdorf 86 Jahre Herrn Heinz Reiner Groß Neuleben 70 Jahre Frau Anni Enskat Barendorf 82 Jahre Frau Anni Enskat Barendorf 82 Jahre Frau Rosenser Dassow 80 Jahre Frau Anni Enskat Barendorf 75 Jahre Frau Waltraut Samson Schönberg 85 Jahre Herrn Helmut Schack Harkensee 75 Jahre Frau Rosemarie Franke Lübsee 70 Jahre Frau Angela Schieche Schönberg 75 Jahre Frau Rosemarie Franke Lübsee 70 Jahre Frau Gertrud Schmidt Harkensee 81 Jahre Frau Karin Gerloff Dassow 70 Jahre Frau Karin Gerloff Dassow 70 Jahre Frau Gertrud Schmidt Harkensee 81 Jahre Herrn Wilfried Gramckow Schönberg 94 Jahre Frau Lotti Schulz Dassow 84 Jahre Herrn Otto Hagen Klein Voigtshagen 85 Jahre Herrn Willis Stallbaum Selmsdorf 92 Jahre Frau Gertrud Hardrath Wahrsow 86 Jahre Frau Gertrud Herrn Willis Stallbaum Selmsdorf 92 Jahre Frau Gertrud Hardrath Wahrsow 86 Jahre Frau Eliis Voigt Pötenitz 87 Jahre Frau Gertrud Herrn Willis Stallbaum Selmsdorf 92 Jahre Frau Gertrud Hardrath Wahrsow 86 Jahre Frau Eliis Voigt Pötenitz 87 Jahre Frau Gertrud Herrn Willis Stallbaum Selmsdorf 92 Jahre Frau Herrn Willis Stallbaum Selmsdorf 93 Jahre Frau Herrn Günther Velke Selmsdorf 94 Jahre Frau Helme Voß Wahrsow 93 Jahre Frau Helme Voß Schönberg 80 Jahre Herrn Horst Hundstein Schönberg 80 Jahre Herrn Horst Wien Schönberg 80 Jahre Herrn Horst Hundstein Schönberg 80 Jahre Herrn Herbert Klaczinski Prieschendorf 87 Jahre Herrn Horst Wien Schönberg 82 Jahre Herrn Herbert Klaczinski Prieschendorf 87 Jahre Herrn Horst Wien Schönberg 80 Jahre Herrn Herbert Klaczinski Prie	Frau Hanne Lore David	· ·	90 Jahre	•	Selmsdorf	75 Jahre
Frau Roselies Deutschendorf Harkensee 70 Jahre Frau Josefine Qualmann Dassow 89 Jahre Herrn Egon Dienemann Palingen 70 Jahre Frau Gertrud Ramelow Dassow 84 Jahre Frau Emma Dittloff Selmsdorf 86 Jahre Herrn Heinz Reiner Groß Neuleben 70 Jahre Frau Anni Enskat Barendorf 82 Jahre Frau Antje Röhl Dassow 70 Jahre Frau Anni Enskat Barendorf 82 Jahre Frau Rosa Römer Dassow 80 Jahre Frau Erika Falsner Lüdersdorf 75 Jahre Frau Rosa Römer Dassow 80 Jahre Frau Erika Falsner Lüdersdorf 75 Jahre Frau Waltraut Samson Schönberg 85 Jahre Frau Magda Folz Schönberg 70 Jahre Frau Käte Sandmann Dassow 80 Jahre Frau Rosemarie Franke Lübsee 70 Jahre Frau Kate Sandmann Dassow 80 Jahre Frau Rosemarie Franke Lübsee 70 Jahre Frau Gerda Schlender Schönberg 75 Jahre Frau Rotraut Franze Wahrsow 75 Jahre Frau Gerda Schlender Sülsdorf 75 Jahre Frau Karin Gerloff Dassow 70 Jahre Frau Gertrud Schmidt Harkensee 81 Jahre Frau Karin Gerloff Dassow 70 Jahre Frau Liseselotte Freund Schönberg 94 Jahre Frau Liseselotte Gramckow Schönberg 94 Jahre Frau Liseselotte Gramckow Selmsdorf 70 Jahre Frau Margarete Sengstock Menzendorf 89 Jahre Herrn Otto Hagen Klein Voigtshagen 96 Jahre Herrn Günther Velke Selmsdorf 92 Jahre Frau Gertrud Hardrath Wahrsow 86 Jahre Herrn Günther Velke Selmsdorf 84 Jahre Frau Helene Voß Wahrsow 93 Jahre Frau Helene Voß Wahrsow 93 Jahre Frau Hildegard Hautke Groß Bünsdorf 70 Jahre Frau Helene Voß Wahrsow 93 Jahre Frau Helene Voß Wahrsow 93 Jahre Frau Helene Voß Schönberg 75 Jahre Frau Helene Voß Schönberg 75 Jahre Frau Helene Voß Schönberg 80 Jahre Frau Herrn Horst Hundstein Schönberg 90 Jahre Herrn				· ·		
Herrn Egon Dienemann Frau Emma Dittloff Selmsdorf Bernau Emma Dittloff Selmsdorf Herrn Otto Eggert Herrn Otto Eggert Menzendorf Bay Jahre Frau Antje Röhl Dassow 70 Jahre Frau Antje Röhl Dassow 70 Jahre Frau Frau Frau Frau Antje Röhl Dassow 80 Jahre Frau Erika Falsner Lüdersdorf 75 Jahre Frau Waltraut Samson Schönberg 85 Jahre Herrn Johannes Fischer Schönberg 70 Jahre Frau Waltraut Samson Schönberg 85 Jahre Herrn Johannes Fischer Frau Magda Folz Schönberg 86 Jahre Frau Waltraut Samson Schönberg 87 Jahre Frau Waltraut Samson Schönberg 88 Jahre Frau Käte Sandmann Dassow 80 Jahre Frau Roseamarie Franke Lübsee 70 Jahre Frau Angela Schieche Schönberg 75 Jahre Frau Lieselotte Freund Schönberg 90 Jahre Frau Gertrud Schmidt Harkensee 81 Jahre Frau Lestlisabeth Gramckow Schönberg 94 Jahre Frau Lotti Schulz Harkensee 83 Jahre Frau Doris Grützner Herrn Wilfried Gramckow Selmsdorf Frau Bay Jahre Frau Gertrud Herrn Willi Stallbaum Selmsdorf 92 Jahre Frau Gertrud Herrn Villi Stallbaum Selmsdorf 92 Jahre Frau Gertrud Hardrath Wahrsow 86 Jahre Frau Herrn Günther Velke Selmsdorf 93 Jahre Frau Hellene Voß Wahrsow 93 Jahre Frau Hellene Voß Wahrsow 93 Jahre Frau Hellega Weber Schönberg 95 Jahre Herrn Horst Hundstein Frau Anna Jäger Schönberg 90 Jahre Herrn Herrn Herrn Wilti Schönberg 80 Jahre Herrn Herrn Kuno Wolf		Harkensee				
Frau Emma Dittloff Herrn Otto Eggert Herrn Anni Enskat Herrn Heinz Reiner Herra Anni Enskat Herrn Heinz Reiner Herra Anni Enskat Herra Heinz Reiner Herra Heinz Reiner Herra Anni Enskat Herra Heinz Reiner Herra Heinz Reiner Herra Anni Enskat Herra Heinz Reiner Herra Nömer Dassow Holder Dassow Herra Valhre Herra Helmut Schack Herra Hern Helmut Schack Herra Herra Schönberg Herra Rosemarie Franke Herra Rosemarie Franke Herra Helmut Schack Harkensee Herra Groß Harkensee Herra Lotti Schulz Harkensee Herra Milfried Gramckow Herra Groß Harkensee Herra Gritten Herra Herra Herra Helmut Schack Harkensee Herra Groß Harkensee Herra Helmat Groß Harkensee Herra Helmat Groß Harkensee Herra Helmat Groß Harkensee Herra Helmat Groß Harkensee Herra Herra Helmat Volle Herra Helmat Volle Herra Helmat Volle Herra Helmat Volle Herra Herra Helmat Groß Harkensee Herra Herra Helmat Volle Herra Herra Herra Herra Herra Schönberg Herra Herra Horst Wien Herra He					Dassow	
Herrn Otto Eggert Menzendorf 88 Jahre Frau Antie Röhl Dassow 70 Jahre Frau Anni Enskat Barendorf 82 Jahre Frau Rosa Römer Dassow 80 Jahre Frau Erika Falsner Lüdersdorf 75 Jahre Frau Waltraut Samson Schönberg 85 Jahre Herrn Johannes Fischer Schönberg 70 Jahre Frau Waltraut Schack Harkensee 75 Jahre Frau Magda Folz Schönberg 84 Jahre Herrn Helmut Schack Harkensee 75 Jahre Frau Rosemarie Franke Lübsee 70 Jahre Frau Angela Schieche Schönberg 75 Jahre Frau Rotraut Franze Wahrsow 75 Jahre Frau Angela Schieche Schönberg 75 Jahre Frau Lieselotte Freund Schönberg 90 Jahre Frau Gerda Schlender Sülsdorf 75 Jahre Frau Elisabeth Gramckow Schönberg 94 Jahre Frau Elisabeth Gramckow Schönberg 94 Jahre Frau Lott Schulz Harkensee 81 Jahre Frau Elisabeth Gramckow Schönberg 94 Jahre Frau Lott Schulz Dassow 84 Jahre Herrn Wilfried Gramckow Selmsdorf 70 Jahre Frau Lott Schulz Dassow 84 Jahre Herrn Wilfried Gramckow Selmsdorf 70 Jahre Frau Margarete Sengstock Menzendorf 89 Jahre Herrn Otto Hagen Klein Voigtshagen 96 Jahre Herrn Günther Velke Selmsdorf 92 Jahre Frau Gertrud Hardrath Wahrsow 86 Jahre Frau Elli Voigt Pötenitz 87 Jahre Frau Irmgard Hauptvogel Cordshagen 82 Jahre Frau Elli Voigt Pötenitz 87 Jahre Frau Hildegard Hautke Groß Bünsdorf 88 Jahre Frau Elli Weckwerth Harkensee 80 Jahre Frau Hildegar Schönberg 75 Jahre Herrn Hans-Joachim Wedekind Schönberg 80 Jahre Frau Hilde Jahncke Schönberg 90 Jahre Herrn Horst Wien Schönberg 82 Jahre Frau Hilde Jahncke Schönberg 75 Jahre Herrn Herbert Klaczinski Prieschendorf 87 Jahre Herrn Richard Witt Schönberg 75 Jahre Herrn Herbert Klaczinski Prieschendorf 87 Jahre Herrn Kuno Wolf Herrnburg 75 Jahre	9	0				
Frau Anni Enskat Barendorf 82 Jahre Frau Rosa Römer Dassow 80 Jahre Frau Erika Falsner Lüdersdorf 75 Jahre Frau Waltraut Samson Schönberg 85 Jahre Herrn Johannes Fischer Schönberg 70 Jahre Frau Käte Sandmann Dassow 80 Jahre Frau Magda Folz Schönberg 84 Jahre Herrn Helmut Schack Harkensee 75 Jahre Frau Rosemarie Franke Lübsee 70 Jahre Frau Angela Schieche Schönberg 75 Jahre Frau Bortaut Franze Wahrsow 75 Jahre Frau Gerda Schlender Sülsdorf 75 Jahre Frau Lieselotte Freund Schönberg 90 Jahre Frau Gertrud Schmidt Harkensee 81 Jahre Frau Elisabeth Gramckow Schönberg 94 Jahre Frau Lotti Schulz Harkensee 83 Jahre Frau Doris Grützner Herrnburg 83 Jahre Frau Lotti Schulz Dassow 84 Jahre Frau Doris Grützner Herrnburg 83 Jahre Herrn Willi Stallbaum Selmsdorf 92 Jahre Frau Gertrud Hardrath Wahrsow 86 Jahre Frau Elii Voigt Pötenitz 87 Jahre Frau Irmgard Hauptvogel Cordshagen 82 Jahre Frau Helene Voß Wahrsow 93 Jahre Frau Hildegard Hautke Groß Bünsdorf 88 Jahre Frau Helga Weber Schönberg 75 Jahre Herrn Jürgen Hendrych Niendorf 70 Jahre Frau Edit Weckwerth Harkensee 80 Jahre Frau Hilde Jahncke Schönberg 90 Jahre Herrn Horst Wien Schönberg 82 Jahre Frau Hilde Jahncke Schönberg 80 Jahre Herrn Horst Wien Schönberg 82 Jahre Frau Helrn Schönberg 82 Jahre Frau Helrn Schönberg 82 Jahre Frau Helrn Horst Wien Schönberg 82 Jahre Frau Herrn Horst Wien Schönberg 82 Jahre Frau Herrn Horst Wien Schönberg 82 Jahre Frau Hilde Jahncke Schönberg 80 Jahre Herrn Horst Wien Schönberg 85 Jahre Frau Hilde Jahncke Schönberg 87 Jahre Herrn Horst Wien Schönberg 86 Jahre Herrn Herbert Klaczinski Prieschendorf 87 Jahre Herrn Kuno Wolf Herrnburg 75 Jahre						
Frau Erika Falsner Herrn Johannes Fischer Schönberg Frau Magda Folz Frau Magda Folz Frau Rosemarie Franke Lübsee Frau Rosemarie Franke Lübsee Frau Rosemarie Franke Frau Rotraut Franze Wahrsow Frau Rosemarie Franke Lübsee Frau Rotraut Franze Wahrsow Frau Rotraut Franze Frau Rotraut Franze Frau Rotraut Franze Wahrsow Frau Gertrud Schimidt Frau Gertrud Schmidt Harkensee Rosemarie Frau Lieselotte Freund Frau Lieselotte Freund Frau Karin Gerloff Frau Karin Gerloff Frau Rotraut Franze Frau Karin Gerloff Frau Elisabeth Gramckow Schönberg Pod Jahre Frau Lotti Schulz Dassow Rotemarie Frau Doris Grützner Herrn Wilfried Gramckow Selmsdorf Frau Gertrud Hardrath Harkensee Rosemarie Frau Margarete Sengstock Menzendorf Rosemarie Frau Margarete Sengstock Menzendorf Rosemarie Frau Gertrud Hardrath Wahrsow Rosemarie Frau Hildegard Hautke Groß Bünsdorf Rosemarie Frau Helene Voß Wahrsow Rosemarie Frau Harkensee Rosemarie Frau Harkensee Rosemarie Frau Gertrud Hardrath Frau Groß Bünsdorf Rosemarie Frau Helene Voß Wahrsow Rosemarie Frau Helene Voß Wahrsow Rosemarie Frau Helene Voß Rosemarie Frau Helene Voß Rosemarie Rosem				<u>-</u>		
Herrn Johannes Fischer Frau Magda Folz Schönberg Schönberg Schönberg Schönberg Schönberg Schönberg Schönberg Schönberg Frau Rosemarie Franke Frau Lieselotte Freund Schönberg 90 Jahre Frau Gertrud Schneidt Harkensee 81 Jahre Frau Lieselotte Franke Rosemarie Frau Lieselotte Franke Rosemarie Frau Lieselotte Franke Rosemarie Frau Lieselotte Frau						
Frau Magda Folz Schönberg 84 Jahre Herrn Helmut Schack Harkensee 75 Jahre Frau Rosemarie Franke Lübsee 70 Jahre Frau Angela Schieche Schönberg 75 Jahre Frau Angela Schieche Schönberg 75 Jahre Frau Lieselotte Freund Schönberg 90 Jahre Frau Gertrud Schmidt Harkensee 81 Jahre Frau Karin Gerloff Dassow 70 Jahre Frau Elisabeth Gramckow Schönberg 94 Jahre Frau Lotti Schulz Dassow 84 Jahre Herrn Wilfried Gramckow Selmsdorf 70 Jahre Frau Doris Grützner Herrnnburg 83 Jahre Herrn Willi Stallbaum Selmsdorf 92 Jahre Frau Gertrud Hardrath Wahrsow 86 Jahre Frau Elii Voigt Frau Elii Voigt Frau Helene Voß Wahrsow 93 Jahre Frau Hildegard Hautke Groß Bünsdorf 70 Jahre Frau Elii Weber Frau Helga Weber Schönberg 75 Jahre Herrn Hern Hern Hern Schönberg 80 Jahre Frau Herrn Hern Frau Hilde Jahncke Schönberg 80 Jahre Herrn Hern Herrn Hern Herrn Herrn Hern Herrn Herrn Herrn Klein Voigtshagen Schönberg 80 Jahre Herrn Herrn Hern Herrn Horst Wien Schönberg 80 Jahre Herrn Herrn Herrn Herrn Herrn Herrn Herrn Herrn Herrn Klein Voigtshagen Schönberg 80 Jahre Herrn Herrn Herrn Herrn Herrn Herrn Horst Wien Schönberg 80 Jahre Herrn Herrn Herrn Herrn Herrn Herrn Herrn Herrn Herrn Herrn Herrn Herrn Herrn Klein Voigtshagen Schönberg Schönberg 80 Jahre Herrn Herrn Herrn Herrn Kuno Wolf Herrn Herrn Herrn Herrn Herrn Herrn Herrn Kuno Wolf					0	
Frau Rosemarie Franke Frau Rotraut Franze Frau Rotraut Franze Frau Rotraut Franze Frau Lieselotte Freund Frau Lieselotte Freund Frau Lieselotte Freund Frau Karin Gerloff Frau Karin Gerloff Frau Elisabeth Gramckow Frau Elisabeth Gramckow Frau Doris Grützner Herrn Otto Hagen Frau Gertrud Schmidt Herrn Wilfried Gramckow Frau Lotti Schulz Herrn Wilfried Gramckow Frau Doris Grützner Herrn Otto Hagen Frau Gertrud Schmidt Herrn Wilfried Gramckow Herrn Wilfried Gramckow Frau Lotti Schulz Dassow By Jahre Frau Margarete Sengstock Menzendorf Me		•				
Frau Rotraut Franze Wahrsow 75 Jahre Frau Gerda Schlender Sülsdorf 75 Jahre Frau Lieselotte Freund Schönberg 90 Jahre Frau Gertrud Schmidt Harkensee 81 Jahre Frau Karin Gerloff Dassow 70 Jahre Frau Ilse Schulz Harkensee 83 Jahre Frau Elisabeth Gramckow Schönberg 94 Jahre Frau Lotti Schulz Dassow 84 Jahre Herrn Wilfried Gramckow Selmsdorf 70 Jahre Frau Margarete Sengstock Menzendorf 89 Jahre Frau Doris Grützner Herrnburg 83 Jahre Herrn Willi Stallbaum Selmsdorf 92 Jahre Herrn Otto Hagen Klein Voigtshagen 96 Jahre Herrn Günther Velke Selmsdorf 84 Jahre Frau Irmgard Hauptvogel Cordshagen 82 Jahre Frau Elli Voigt Pötenitz 87 Jahre Frau Hildegard Hautke Groß Bünsdorf 88 Jahre Frau Helene Voß Wahrsow 93 Jahre Herrn Jürgen Hendrych Niendorf 70 Jahre Frau Edith Weckwerth Harkensee 80 Jahre Frau Anna Jäger Schönberg 90 Jahre Herrn Horst Wien Schönberg 82 Jahre Frau Hilde Jahncke Schönberg 80 Jahre Herrn Richard Witt Schönberg 86 Jahre Frau Helper Klaczinski Prieschendorf 87 Jahre Herrn Kuno Wolf Herrnburg 75 Jahre	_	•				
Frau Lieselotte Freund Frau Karin Gerloff Dassow 70 Jahre Frau Ilse Schulz Harkensee 83 Jahre Frau Elisabeth Gramckow Schönberg 94 Jahre Frau Lotti Schulz Dassow 84 Jahre Herrn Wilfried Gramckow Selmsdorf 70 Jahre Frau Doris Grützner Herrnburg Herrn Otto Hagen Frau Gertrud Hardrath Frau Irmgard Hauptvogel Frau Irmgard Hauptvogel Frau Hildegard Hautke Groß Bünsdorf Herrn Otto Hagen Herrn Dirgen Hendrych Herrn Jürgen Hendrych Herrn Horst Hundstein Frau Anna Jäger Frau Hilde Jahncke Herrn Richard Wilf Schönberg Sc				•	_	
Frau Karin Gerloff Dassow 70 Jahre Frau Ilse Schulz Dassow 84 Jahre Frau Elisabeth Gramckow Schönberg 94 Jahre Frau Lotti Schulz Dassow 84 Jahre Herrn Wilfried Gramckow Selmsdorf 70 Jahre Frau Margarete Sengstock Menzendorf 89 Jahre Frau Doris Grützner Herrnburg 83 Jahre Herrn Willi Stallbaum Selmsdorf 92 Jahre Herrn Otto Hagen Klein Voigtshagen 96 Jahre Herrn Günther Velke Selmsdorf 84 Jahre Frau Gertrud Hardrath Wahrsow 86 Jahre Frau Elli Voigt Pötenitz 87 Jahre Frau Irmgard Hauptvogel Cordshagen 82 Jahre Frau Helene Voß Wahrsow 93 Jahre Frau Hildegard Hautke Groß Bünsdorf 88 Jahre Frau Helga Weber Schönberg 75 Jahre Herrn Jürgen Hendrych Niendorf 70 Jahre Frau Edith Weckwerth Harkensee 80 Jahre Frau Anna Jäger Schönberg 90 Jahre Herrn Horst Wien Schönberg 82 Jahre Frau Hilde Jahncke Schönberg 80 Jahre Herrn Richard Witt Schönberg 86 Jahre Herrn Herbert Klaczinski Prieschendorf 87 Jahre Herrn Kuno Wolf Herrnburg 75 Jahre						
Frau Elisabeth Gramckow Herrn Wilfried Gramckow Selmsdorf Frau Doris Grützner Herrn Otto Hagen Frau Gertrud Hardrath Frau Irmgard Hauptvogel Frau Hildegard Hautke Herrn Jürgen Hendrych Herrn Horst Hundstein Frau Anna Jäger Frau Hilde Jahncke Herrn Wilfried Gramckow Selmsdorf Frau Jahre Frau Lotti Schulz Frau Lotti Schulz Dassow 84 Jahre Frau Lotti Schulz Dassow 84 Jahre Frau Lotti Schulz Dassow 84 Jahre Frau Margarete Sengstock Menzendorf 89 Jahre Herrn Willi Stallbaum Selmsdorf 92 Jahre Herrn Günther Velke Selmsdorf 84 Jahre Frau Elli Voigt Pötenitz 87 Jahre Frau Helene Voß Wahrsow 93 Jahre Frau Helga Weber Frau Edith Weckwerth Harkensee 80 Jahre Herrn Hans-Joachim Wedekind Schönberg Frau Hilde Jahncke Schönberg 80 Jahre Herrn Horst Wien Schönberg 82 Jahre Herrn Horst Wien Schönberg 83 Jahre Frau Edith Weckwerth Harkensee 80 Jahre Frau Hilde Jahncke Schönberg 80 Jahre Herrn Horst Wien Herrn Horst Wien Herrn Herbert Klaczinski Prieschendorf 87 Jahre Herrn Kuno Wolf Herrnburg 75 Jahre		· ·				
Herrn Wilfried Gramckow Frau Doris Grützner Herrnburg Bay Jahre Herrn Otto Hagen Herrn Otto Hagen Frau Gertrud Hardrath Frau Irmgard Hauptvogel Frau Hildegard Hautke Herrn Jürgen Hendrych Herrn Horst Hundstein Frau Anna Jäger Frau Herrn Wilfied Selmsdorf Frau Günther Velke Selmsdorf Bay Jahre Herrn Günther Velke Selmsdorf Bay Jahre Frau Elli Voigt Frau Helene Voß Frau Herrn Harkensee Bay Jahre Frau Edith Weckwerth Harkensee Bay Jahre Frau Herrn Horst Hundstein Frau Anna Jäger Frau Hilde Jahncke Schönberg Bay Jahre Herrn Herbert Klaczinski Prieschendorf Bay Jahre Frau Margarete Sengstock Menzendorf Bay Jahre Frau Elli Voigt Prau Helene Voß Frau He						
Frau Doris Grützner Herrn Otto Hagen Klein Voigtshagen Frau Gertrud Hardrath Wahrsow 86 Jahre Frau Elli Voigt Frau Helene Voß Wahrsow Frau Hildegard Hauptvogel Frau Hildegard Hautke Herrn Jürgen Hendrych Herrn Horst Hundstein Frau Anna Jäger Frau Herrn Herbert Klaczinski Herrn Herbert Klaczinski Klein Voigts B3 Jahre Herrn Willi Stallbaum Selmsdorf 84 Jahre Herrn Günther Velke Selmsdorf 84 Jahre Frau Elli Voigt Pötenitz 87 Jahre Frau Helene Voß Wahrsow 93 Jahre Frau Helga Weber Frau Helga Weber Frau Edith Weckwerth Harkensee 80 Jahre Herrn Horst Wien Schönberg 82 Jahre Frau Herrn H		_				
Herrn Otto Hagen Klein Voigtshagen 96 Jahre Herrn Günther Velke Selmsdorf 84 Jahre Frau Gertrud Hardrath Wahrsow 86 Jahre Frau Elli Voigt Pötenitz 87 Jahre Frau Irmgard Hauptvogel Cordshagen 82 Jahre Frau Helene Voß Wahrsow 93 Jahre Frau Hildegard Hautke Groß Bünsdorf 88 Jahre Frau Helga Weber Schönberg 75 Jahre Herrn Jürgen Hendrych Niendorf 70 Jahre Frau Edith Weckwerth Harkensee 80 Jahre Herrn Horst Hundstein Schönberg 75 Jahre Herrn Hans-Joachim Wedekind Schönberg 80 Jahre Frau Hilde Jahncke Schönberg 80 Jahre Herrn Richard Witt Schönberg 86 Jahre Herrn Herbert Klaczinski Prieschendorf 87 Jahre Herrn Kuno Wolf Herrnburg 75 Jahre						
Frau Gertrud Hardrath Wahrsow 86 Jahre Frau Elli Voigt Pötenitz 87 Jahre Frau Irmgard Hauptvogel Cordshagen 82 Jahre Frau Helene Voß Wahrsow 93 Jahre Frau Hildegard Hautke Groß Bünsdorf 88 Jahre Frau Helga Weber Schönberg 75 Jahre Herrn Jürgen Hendrych Niendorf 70 Jahre Frau Edith Weckwerth Harkensee 80 Jahre Herrn Horst Hundstein Schönberg 75 Jahre Herrn Hans-Joachim Wedekind Schönberg 80 Jahre Frau Hilde Jahncke Schönberg 80 Jahre Herrn Richard Witt Schönberg 86 Jahre Herrn Herbert Klaczinski Prieschendorf 87 Jahre Herrn Kuno Wolf Herrnburg 75 Jahre		9				
Frau Irmgard Hauptvogel Cordshagen 82 Jahre Frau Helene Voß Wahrsow 93 Jahre Frau Hildegard Hautke Groß Bünsdorf 88 Jahre Frau Helga Weber Schönberg 75 Jahre Herrn Jürgen Hendrych Niendorf 70 Jahre Frau Edith Weckwerth Harkensee 80 Jahre Herrn Horst Hundstein Schönberg 75 Jahre Herrn Hans-Joachim Wedekind Schönberg 80 Jahre Frau Hilde Jahncke Schönberg 80 Jahre Herrn Horst Wien Schönberg 82 Jahre Herrn Herbert Klaczinski Prieschendorf 87 Jahre Herrn Kuno Wolf Herrnburg 75 Jahre	3	0 0				
Frau Hildegard Hautke Groß Bünsdorf 88 Jahre Frau Helga Weber Schönberg 75 Jahre Herrn Jürgen Hendrych Niendorf 70 Jahre Frau Edith Weckwerth Harkensee 80 Jahre Herrn Horst Hundstein Schönberg 75 Jahre Herrn Hans-Joachim Wedekind Schönberg 80 Jahre Frau Anna Jäger Schönberg 90 Jahre Herrn Horst Wien Schönberg 82 Jahre Frau Hilde Jahncke Schönberg 80 Jahre Herrn Richard Witt Schönberg 86 Jahre Herrn Herbert Klaczinski Prieschendorf 87 Jahre Herrn Kuno Wolf Herrnburg 75 Jahre				S		
Herrn Jürgen Hendrych Herrn Jürgen Hendrych Herrn Horst Hundstein Frau Anna Jäger Frau Hilde Jahncke Herrn Herbert Klaczinski Herrn Herbert Klaczinski Niendorf 70 Jahre Frau Edith Weckwerth Herrn Hans-Joachim Wedekind Schönberg 90 Jahre Herrn Horst Wien Schönberg 80 Jahre Herrn Horst Wien Schönberg 80 Jahre Herrn Richard Witt Schönberg 86 Jahre Herrn Herbert Klaczinski Prieschendorf 87 Jahre		· ·				
Herrn Horst HundsteinSchönberg75 JahreHerrn Hans-Joachim WedekindSchönberg80 JahreFrau Anna JägerSchönberg90 JahreHerrn Horst WienSchönberg82 JahreFrau Hilde JahnckeSchönberg80 JahreHerrn Richard WittSchönberg86 JahreHerrn Herbert KlaczinskiPrieschendorf87 JahreHerrn Kuno WolfHerrnburg75 Jahre	S .			9	0	
Frau Anna Jäger Schönberg 90 Jahre Herrn Horst Wien Schönberg 82 Jahre Frau Hilde Jahncke Schönberg 80 Jahre Herrn Richard Witt Schönberg 86 Jahre Herrn Herbert Klaczinski Prieschendorf 87 Jahre Herrn Kuno Wolf Herrnburg 75 Jahre	9					
Frau Hilde Jahncke Schönberg 80 Jahre Herrn Richard Witt Schönberg 86 Jahre Herrn Herbert Klaczinski Prieschendorf 87 Jahre Herrn Kuno Wolf Herrnburg 75 Jahre		9			9	
Herrn Herbert Klaczinski Prieschendorf 87 Jahre Herrn Kuno Wolf Herrnburg 75 Jahre	9	•			9	
		9			9	
Herrn Erhard Kliesch Herrnburg 75 Jahre Frau Ella Ziersch Barendorf 81 Jahre				Frau Ella Ziersch	9	
Tion Lina di Con la la Cida Cida Cida Cida Cida Cida Cida Cid	TIGHT EHIAIG MICSON	- Terriburg	10 Jaile	Trad Elia Ziorooff	Barondon	o i danie



Goldene Hochzeit feiern

Hannsine und Harald Gertig in Schönberg





16 | 30. April 2010 • Woche 17 Amt Schönberger Land

Schulnachrichten

Liebe Leserinnen und Leser des Amtsblattes.

die Schüler und Lehrer der Regionalen Schule mit Grundschule Schönberg möchten Sie auch in dem Schuljahr 2009/2010 über unsere schulischen Aktivitäten informieren.

Vorab möchten wir noch erwähnen, dass interessierte Schüler der Klassen 8 - 10 am 22.04.2010 in Wolfsburg waren, um das dortige VW-Werk zu besichtigen. Wir fuhren mit vielen nachhaltigen Eindrücken nach Hause.

Des Weiteren erkundeten wir ebenfalls an diesem Tag das Schiffshebewerk in Scharnebeck.

Fazit: Unsere Berufswünsche stehen fest

Was haben wir uns für den Mai 2010 vorgenommen?

25.05. - 28.05. Klassenfahrt der Klassen 4 in "Ulis Kinderland" in der Nähe von Bad Kleinen! PS: Zahnbürste nicht vergessen! In diesem Monat gilt unsere ganze Aufmerksamkeit den Schülern der 10. Klasse, denn diese absolvieren in dem Zeitraum vom 06.05. - 20.05.2010 ihre schriftlichen Prüfungen zum Erwerb der Mittleren Reife

(Deutsch: 06.05.2010, Mathematik: 10.05.2010, Englisch: 12.05.2010, Chemie/Physik: 17.05.2010, AWT/Biologie: 18.05.2010, Geografie/Sozialkunde/Geschichte: 19.05.2010) Wir wünschen allen Schülern der 10. Klasse viel Glück für die bevorstehenden Prüfungen.

Getreu dem Motto: "Ohne Fleiß, keinen Preis!"

Die Schüler und Lehrer der Regionalen Schule mit Grundschule Schönberg

Kirchliche Nachrichten

Veranstaltungen der Kirchgemeinde Herrnburg

Gottesdienste um 10.30 Uhr

02.05. Familiengottesdienst - Gemeindepädagogin Awe

09.05. Pastorin Tluczykont

13.05. Himmelfahrt - gemeinsamer Gottesdienst mit St.

Christophorus - P. Tluczykont, anschließendes

Beisammensein

16.05.

10.00 Uhr Konfirmation mit Abendmahl - P. Tluczykont

23.05.

10.00 Uhr Konfirmation mit Abendmahl - P. Tluczykont

24.05. Pastor Ries

30.05. Pastorin Tluczykont, anschließend Kirchgemein-

deratswahl

Kindergottesdienst:

jeden 1. und 3. Sonntag im Monat

Gottesdienst im Pflegezentrum Wahrsow

26. Mai um 15.30 Uhr

Am 16. Mai werden konfirmiert;

Daniel Bernecker Simon Danne Jannik Engel Arne Fürst Lukas Hauth Laura Herzog Andre Hafer Tobias Keller Elisabeth Klaus Monon Klein Felix König Nico Krellenberg Jessica Kruse Pia Langentepe **Dustin Mahnke** Niklas Manzow Timo Nüschen Malin Wiech Nadine Zellermann

Am 23. Mai werden konfirmiert:

Marc-Philipp Böstrow Jeremia Britt Jacob Einfeld Luca Kahle Niklas Kahle Mikko Johannes Krebs Lena Leßenthin Nick Mevenbura Finn-Niclas Mever Timo Michael Justin Poem Marie Rusko Lina Schönfelder Viktoria Schreiber Stephan Schreier **Dustin Thiel** Jannik Schwante Julia Sill Marc-Lennard Vanoucek Tom Vollrath Timo

Wendorff

Bianca Wieper Corinna Wiepel Hendrik Wiepel

Dennis Zimmermann Luisa Zölck

Regelmäßige Veranstaltungen unserer Kirchgemeinde

Christenlehre (2. - 6. Klasse) jeden Montag 15.45 Uhr Christenlehre (1. Klasse) jeden Mittwoch 15.45 Uhr

Junge Gemeinde 08. Mai, 19.00 Uhr

Private Veranstaltungen im Gemeindezentrum

Musikalische Früherziehung (1 - 3 Jahre) jeden Dienstag 10.00 Uhr Krabbelgruppe (3 Jahre) jeden Freitag 10.30 Uhr

Sie können unsere Räume mieten

Unsere Kirchgemeinde vermietet die neuen Räume im Gemeindezentrum für Feierlichkeiten, Seminare, Trauerfeiern, etc. Der Saal ist für ca. 50 Personen, der große Gruppenraum für ca. 20 Personen geeignet und bietet in Kombination mit dem Foyer und der Küche ideale Voraussetzungen.

Auch Kurse vielfältiger Art (z. B. Chöre, Yoga, Tanz, Gymnastik, Sprachen, Volkshochschule) können unsere Räumlichkeiten stundenweise mieten.

Informationen und Konditionen: 038821/60029.

Kirchgemeinderatswahl

Alle sechs Jahre wieder .., wird ein neuer Kirchgemeinderat gewählt. Der Kirchgemeinderat hat die Aufgabe, zusammen mit dem Pastor oder der Pastorin die Kirchgemeinde zu leiten, d. h. zu entscheiden, was wie und wo und warum passiert. Er kümmert sich in verschiedenen Ausschüssen um Finanzen, Bauangelegenheiten, Kinder- und Jugendarbeit und die Schwerpunktsetzung der inhaltlichen Arbeit in der Kirchgemeinde. Gleichzeitig ist er auch zuständig für ganz konkrete und handfeste Dinge, wie z. B. Gemeindefeste organisieren und durchführen oder den Kirchenputz.

Es stehen 8 Kandidaten zur Wahl.

Am Sonntag, dem 30. Mai findet die Kirchgemeinderatswahl in unserem Gemeindezentrum statt. Von 12 bis 14 Uhr können Sie dort Ihre Stimmen abgeben. Briefwahl ist auch möglich.

Bitte nehmen Sie von Ihrem Stimmrecht Gebrauch!! Jede Stimme zählt.

Veranstaltungen im Mai Bibelgesprächskreis

Neben den Gottesdiensten soll es in Zukunft noch eine andere Möglichkeit geben, gemeinsam über Bibeltexte ins Gespräch zu kommen. Alle Interessierten sind herzlich eingeladen zum ersten Treff am Freitag, dem 7. Mai urn 19.00 Uhr ins Gemeindezentrum zu kommen.

Seniorenausflug 2010

Am 21. Mai findet unsere Kaffeefahrt ins Dielenkaffee Kittlitz statt.

Wir werden um 13.20 Uhr am EKZ, 13.25 Uhr an der Kirche starten

Gegen 14 Uhr machen wir Halt in der Mustiner Kirche und feiern eine kleine Andacht mit anschließender Information über die Kirche. Die Rückfahrt ist gegen 17 Uhr geplant.

Teilnehmerbeitrag: 16 €

Anmeldungen bei Martina Schütte 04541/85745 oder im Kirchgemeindebüro 038821/60029

Friedhof

Von Mai bis September biete ich eine Sprechstunde auf dem Friedhof an.

Hier haben Sie vor Ort die Möglichkeit, Angelegenheiten zu klären. Gerne zeige ich Ihnen auch die verschiedenen Areale und unterschiedlichen Grabarten unseres Friedhofs.

Termin: Mittwoch, 26. Mai von 10.00 - 11.00 Uhr Eine Anmeldung ist nicht nötig.

Susanne Hein

-Friedhofsverwaltung-

Ev.-luth. Kirchgemeinde St. Nikolai Dassow

Sonntag, den 2. Mai

10 Uhr Gottesdienst

Dienstag, 5. Mai

9 Uhr Gemeindefrühstück

Sonntag, den 9. Mai 10 Uhr Gottesdienst

Donnerstag, 13. Mai Himmelfahrt

10 Uhr Gottesdienst

Sonntag 16. Mai

10 Uhr Konfirmationsgottesdienst

Unserer Konfirmanden

Franziska Badermann
Florian Badermann
Flisabeth von Coler
Josephine von Coler
Christian Fick
Lisa Hohls
Benjamin Junge
Melanie Junge
Henriette Peters
Yasmin Sadowski
Annika Schlecht
Paula Reppmann

Pfingstsonntag den 23. Mai 10 Uhr Gottesdienst Pfingstmontag, den 24. Mai

10 Uhr Gottesdienst Propsteigottesdienst in ?

Christenlehre:

montags 14 - 15 Uhr Klasse 1 - 3

15 - 16 Uhr Klasse 4 - 6

Vorkonfirmanden:

Montag 16 Uhr
Hauptkonfirmanden:
Montag 17 Uhr



Vereine und Verbände

Sportfest der Leichtathletikgruppe Selmsdorf

Am 21.03.2010 war das 1. Sportfest der Leichtathletikgruppe Selmsdorf.

An diesem Sonntag konnten die Kinder vom Selmsdorfer Sportverein ihre Fähigkeiten mit dem Travemünder Sportverein messen.





Nach Hindernis-Sprint, Basketballwurf, Ballzielwurf und Seilspringen konnten sich die Kinder noch mit selbst gebackenen Kuchen stärken, bevor das Sportfest mit Spielen beendet wurde. An dieser Stelle möchte ich allen Eltern für die Unterstützung an diesem Vormittag danken, ohne Sie wäre es nicht möglich gewesen.

Anke Graser



Mannschaftsmeisterschaft in Wahrsow

Am 22.05.2010 um 17.00 Uhr werden sich die 4 besten Bundesligisten im Kraftdreikampf zur Deutschen Mannschaftsmeisterschaft in der neuen Sporthalle in Wahrsow gegenüberstehen. Um unsere Athleten zu unterstützen, würden wir uns über viel Publikum freuen.

Eure Kraftsportler des HA

Haben Sie eine **Nachricht** für jemanden?

Wir verpacken sie in einer aussagekräftigen **Anzeige!**





Geben Sie dem Tag der Jugendweihe einen würdigen Rahmen

Ihre Anzeige online buchen: WWW.Wittich.de/kkj

...mit einer farbigen Danksagung in Ihrem Mitteilungsblatt! Wählen Sie in aller Ruhe eine Anzeige aus unserem Familienkatalog oder entwerfen Sie sie einfach selbst.

Anzeigen online aufgeben bei LINUS WITTICH

ein Service von WITTICHonline

Herzlichen

Lank

möchte ich auf diesem Wege allen Verwandten, Freunden und Bekannten

sagen, die mich anlässlich meiner

Jugendweihe

so zahlreich mit Glückwünschen, Blumen und Geschenken bedachten.

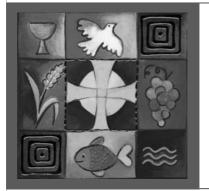
Allen, die mich anlässlich meiner

115 en Oveille

Mit so zahlreichen Glückwünschen,
mit so zahlreichen Glückwünschen,
Blumen und Geschenken
bedachten, möchte
ich auf diesem
Wege danken.

Jessica Mustermann Musterstadt, im Juni 2009

1usterdorf, im Juni 2009



Recht herzlich möchte ich Danke sagen

Für alle überbrachten Glückwünsche und Aufmerksamkeiten anlässlich meiner

Kommunion

möchte ich mich, auch im Namen meiner Eltern, ganz herzlich bedanken. Es war schön, dass Sie an mich gedacht haben.

Jasmin Mustermann

Musterhausen, im Junii 2010

Ihre Annahmestelle für Privat- und Familienanzeigen: Verlag + Druck Linus Wittich KG Röbeler Str. 9 17209 Sietow

...oder wenden Sie sich direkt an den Verlag:

www.wittich.de anzeigen@wittich-sietow.de Telefon: 039931/579-47





Zimmervermietung Ferienwohnung Camping



J. Freitag Tel. 03 88 26 - 806 80

Fax 03 88 26 - 809 07

Lübecker Straße 38 23942 Dassow www.PensionFreitag.m-vp.de

Conny's Domestik

Jetzt kommt Hilfe!

Ich biete Ihnen:

- ➤ Mitarbeit im Haushalt (putzen, kleine Reparaturen)
- ➤ Betreuung
 (vorlesen spaz
- (vorlesen, spazieren gehen, zuhören)
- > Fahrten zum Arzt und zum Einkaufen
- > Hilfe bei Behördengängen
- ➤ einfach dasein

Rufen Sie mich an: 03 88 28/2 79 05 oder

01 60/98 65 47 03

c.triebel-plickert Schlauentrift 27 23923 Schönberg

LINUS WITTICH - Wir sind lokal!

Verbrauchertipps

- Anzeige -

Einfach austauschen statt aufschieben Warum ein Fugenwechsel unvermeidlich ist

Die täglichen Wohlfühl-Minuten unter der Dusche tun einfach gut. Doch häufig stören Schimmelflecken auf den Silikonfugen die behagliche Atmosphäre. Wer versucht das Problem mit Anti-Schimmel-Sprays zu lösen, schiebt es nur auf. Um es langfristig zu beheben, einfach die Anschlussfugen austauschen (z. B. mit Sista Aktiv-Silikon Schimmel Blocker) – so hat Schimmel keine Chance mehr.

Schimmelflecken sind hartnäckig. Das weiß jeder, der sie schon oft mit Reinigungssprays attackiert hat. Alles umsonst, immer wieder tauchen neue Flecken auf. Das Problem: Haben sich die Schimmel-Sporen erst in die Fuge gefressen, hilft selbst behartliches Putzen nicht. Die unsichtbaren Pilzfäden bleiben im Silikon und bilden nach einiger Zeit neue Sporen. Damit dies nicht geschieht, müssen die Fugen ausgetauscht werden. Um das nicht zur alljählichen Aufgabe werden zu lassen, sollte ein Silikon mit Langzeit-Schutz verwendet werden: Sista Schimmel Blocker.

Das Aktiv-Silikon mit 5-Jahres-Garantie gegen Schimmel wurde vom Institut Fresenius als das "beste Sanitär-Silikon seiner Klasse" ausgezeichnet. Sein einmaliger 3-fach Aktiv-Schutz verhindert die Anlagerung von Schimmelsporen, unterbindet die Ausbreitung von Schimmel und Stockflecken und stoppt das Wachstum der Pilze. Wer sich also nicht länger ärgern und seine Fugen endlich erneuern will, sollte selbst aktiv werden. Unter www.schimmelblocker.de gibt's eine ausführliche Anleitung und hilfreiche Tipps. Damit sich die entspannten Minuten unter der Dusche auch wieder richtig genießen lassen.

Weitere Informationen: www.schimmelblocker.de, www.henkelhaus.de



Sista Schimmel Blocker: Austauschen statt aufschieben – so hat der Schimmel keine Chance mehr. Foto: Henkel Sista/akz

Preiswerte Markenqualität: Importarzneimittel aus der Apotheke

Arzneimittelkauf ist Vertrauenssache. Deshalb greifen deutsche Patienten gerne zu gewohnten Markenprodukten, auch wenn diese meist etwas teurer sind. Jedoch: Auch beim Kauf von Markenarzneimitteln kann man sparen, wenn man in der Apotheke nach Importarzneimitteln fragt. Ein Preisvorteil von bis zu 30% ist möglich. Selbstverständlich sind die Packungen

ständlich sind die Packungen
deutsch gekennzeichnet
und enthalten auch einen deutschsprachigen Beipackzettel,
der – identisch zum
Original – die geforderten Verbraucherinformationen zu
Inhaltsstoffen, Anwendung und Risiken und
Nebenwirkungen enthält.
Einzig die Verpackung weicht
gelegentlich optisch vom
"deutschen" Produkt ab.

Dazu Andreas Mohringer,

geschäftsführender Gesellschafter des Arzneimittelimporteurs EurimPharm: "Ale unsere Arzneimittel stammen von denselben in- und ausländischen Herstellern, die man sonst in der Apotheke erhält. Dies und zahlreiche Prüfungen garantieren, dass unsere Arzneimittel nicht nur billiger, sondern auch absolut sicher sind."

Hintergrund: Markenarzneimittel sind in EU-Nachbarländern teils erheblich billiger. Durch den

Import dieser Originalarzneimittel
nach Deutschland
profitieren Patienten von diesem
Preisvorteil. Arzneimittel, die man selber bezahlt,
werden so deutlich günstiger.
Bei Medikamenten, die von der
Krankenkasse bezahlt werden,
muss man weniger zuzahlen.
Weitere Informationen:
www.eurimpharm.de

20 30. April 2010 • Woche 17 Amt Schönberger Land





Solaranlagen - Wärmepumpe Öl- und Gasheizungen

Grevesmühlener Str. 17 a · 23942 Dassow Tel.: 03 88 26/8 62 47 · Fax: 03 88 26/8 63 47 www.griephan-haustechnik.de

Steinmetz, betrieb



KAULFERSCH

Inh. Vinzenz Kaulfersch Steinmetz- und Steinbildhauermeister

Naturstein - Mamor - Granit

Fensterbänke, Treppen innen und außen, Küchenarbeitsplatten, Tischplatten, Innendekor, Bodenbeläge aus Natursteinfliesen auch mit Montage

Ratzeburger Straße 95 · 23923 Schönberg Tel.: 03 88 28/2 13 25 · Fax: 03 88 28/2 22 24 · Funk: 0160/94 91 37 86

Die Sonne nutzen

Die Grundlagen der Nutzung von Solarenergie waren schon 1800 v. Chr. im Alten Ägypten und der Antike bekannt. In Deutschland wird die ökologische Energie seit 30 Jahren genutzt. Mit einer Solarwärmeanlage leistet der Einzelne einen Beitrag zum Umweltschutz, zugleich spart er die teurer werdenden Öl- und Gaskosten - und damit bares Geld. Hinzukommt, dass der Staat die Solartechnologie fördert. Die Technik ist heute so ausgereift, dass in einem Haushalt 60 Prozent des Warmwasserbedarfs mit Sonnenenergie abgedeckt werden können. Mit einer Solarwärmeanlage, die die reguläre Heizung unterstützt, lassen sich nach Dämmstandard 30 Prozent der Heizenergie einsparen. Entsprechende Anlagen sind mit jedem Heizsystem kompatibel. Der Kollektor ist das Herz einer Solaranlage. Er besteht aus einem beschichteten Absorber, der die einfallenden Sonnenstrahlen aufnimmt und anschließend in Wärme umwandelt. Bei einem sogenannten "Solarpaket" sind alle Komponenten einer Anlage aufeinander abgestimmt.



Vollbiologische Kleinkläranlage aus Wismar

Die Firma Abwassertechnik Saschenbrecker GmbH aus Wismar. befasst sich seit mehreren Jahren erfolgreich mit dem Bau und Betrieb von vollbiologischen Kleinkäranlagen und leistet so einen aktiven Beitrag zu Gewässerreinhaltung und Umweltschutz.

Seit Anfang des Jahres 2009 wird die Hauskläranlage "Klärmeister",

eine der modernsten vollbiologischen Kleinkläranlagen (KKA), von Abwassertechnik Saschenbrecker hergestellt.

Der Klärmeister ist eine SBR-Kleinkläranlage die in der Hansestadt Wismar und in Nordwestmecklenburg gefertigt wird. Die Anlage ist in 2 verschiedenen Ausführungen, mit Pumpentechnik oder Drucklufthebern erhältlich, wobei die Druckluftheber-Variante komplett ohne elektrische Antriebe im Ab-

Der Klärmeister verfügt standardmäßig über eine Freiluftsäule zur Außenaufstellung des Steuergerä-

Als Betreiber muß man nicht zwangsläufig zu Hause sein, um dem Wartungsdienst Zutritt zu

dem im Haus oder einem Nebengebäude installiertem Steuergerät, zu gewähren.

Ein weiterer Vorteil ist der automatische Urlaubs- oder Sparbetrieb, der bei Unterlastung der Anlage Strom sparen hilft.

Neben dem Neubau ist der "Klärmeister" ideal, weil individuell anpassbar, für die Nachrüstung bestehender Klärgruben geeignet. So wird oftmals ein teuerer Komplettneubau vermieden.

Neben der Herstellung und dem Einbau von Kläranlagen stehen die Servicemitarbeiter von Abwassertechnik Saschenbrecker auch für die Wartung und Instandsetzung zur Verfügung. Das erfahrene Wartungspersonal sorgt somit für die optimale Funktion Ihrer Kläranlage.

Herstellung & Einbau der Kleinkläranlage "Klärmeister"

Planung · Beratung · Wartung

Kleinschmiedestraße 13 · 23966 Wismar

2 (0 38 41) 20 61 11

wasser auskommt. Der Vorteil liegt klar auf der Hand:

www.ats-wismar.de